



Sommerleseaktion in der Bibliothek Burgstall
für alle Altersstufen

Campagna di lettura estiva nella biblioteca di Postal
per tutte le età

Waldfest der
Musikkapelle Burgstall
(Seite 15)

Jugendfeuerwehr
erfolgreich
(Seite 18)

Apotheke Burgstall / Farmacia Postal

Tel. 0473 291 200 oder/o 0473 292 500 • tanjanart@dnet.it



Geöffnet von Montag bis Freitag, Samstag (nur Vormittag) / Aperto da lunedì a venerdì, sabato (solo alla mattina) **ore 08.30 – 12.30, 15.00 – 19.00 Uhr**

Bereitschaftsdienst / Servizio di reperibilità:

08.07. – 14.07.2023 Im Bereitschaftsdienst Samstag Nachmittag geöffnet! / Servizio di reperibilità, aperto sabato pomeriggio: **ore 15.00 – 19.00 Uhr**. Sonn- und Feiertage / domenica e giorni festivi: **ore 09.00 – 12.30 Uhr**

Bibliothek Burgstall / Biblioteca Postal

Tel. 0473 290 106, bibliothek@gemeinde.burgstall.bz.it

Öffnungszeiten im Sommer / Orari d'apertura in estate:

18.06. – 04.09.2023

Dienstag / Martedì: ore 09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag / Giovedì: ore 09.00 – 11.00 Uhr

Freitag / Venerdì: ore 19.00 – 20.30 Uhr



Di/Ma 15.08.2023, Do/Gio 17.08.2023, Fr/Ve 18.08.2023 ist die Bibliothek geschlossen / la biblioteca resta chiusa.

Recyclinghof / Riciclaggio Lana

Bozner Straße / Via Bolzano 84

Öffnungszeiten / Orario d'apertura

Di. / Mar.: ore 07.00 – 12.00 Uhr

Mi. / Mer.: ore 14.00 – 19.00 Uhr

Do. / Gio.: ore 14.00 – 19.00 Uhr

Sa. / Sab.: ore 08.00 – 12.00 Uhr



IMPRESSUM: Redaktion/Redazione: Carmen Kollmann, verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes (ck) – Sonia Kollmann (S), Sissy Laimer und Sarah Drescher. Traduttrice/Übersetzerin: Sigrid Lavina. Zeitungsverteiler/Distributori: Franca Bagamoro, Maria Kofler, Vera Ratschiller, Jole Turrina, Anni Reiterer, Hans Ganthaler, Christine Reiterer, Elisabeth Pötz, Brigitte Zöggeler Thaler, Maria Gruber, Maria Pichler, Claudia Barbieri, Luciana Salva, Sophia Dauma, Fabian Stuefer, Martin Griesmair. Versand an die Heimatfarnen/Distribuzione ai non residenti a Postal: Gemeinde Burgstall/Comune di Postal. Satz und Druck/Composizione e stampa: Fliridruck Marling/Marlengo, Tel. 0473 442 501. Herausgeber/Editore: Kulturverein Morgenduft Burgstall, Eintragung Tribunal BZ, 5.1.1995 Nr. 1/95, Registro Stampa. S.I.A.P. – comma 20, lett. b, art. 2, legge 23.12.1996, zweimonatlich/bimestrale

Einsendeschluss für die Ausgabe Sept. / Okt.

Dienstag, 1. August 2023

E-Mail: volkmar@rolmail.net

Termine ultimo di presentazione per l'edizione sett. / ottobre

Martedì, 1° agosto 2023

www.gemeinde.burgstall.bz.it

Artikel, die nach Redaktionsschluss eintreffen, können nicht berücksichtigt werden! Articoli consegnati oltre il termine stabilito, non verranno accettati. Nach Möglichkeit bitte Texte und Bilder (in hoher Auflösung) separat abspeichern. Für den Inhalt der BIBU/CEPP – Seiten ist die Redaktion des Volkmarks nicht verantwortlich. Bericht aus der Gemeindestube: Gemeinde Burgstall. Protocolli del comune: Comune Postal.

Inhalt / Indice

Gemeinde / Comune

Bürgermeister / Burgstall – Energiegemeinschaft 3

Kinder und Jugend

Deutschsprachiger Kindergarten 4

Jugenddienst Lana-Tisens 6

Grundschule 7

Jungschar 8

Noi insieme Gruppo Epifania 10

Vereine / Associazioni

Dilettantenbühne 9

Vespa Freunde 12

Musikkapelle 14

Freiwillige Feuerwehr 16

Jugendfeuerwehr 18

Mapa Tennis 19

A.S.V. Burgstall – Sektion Fußball 20

A.S.V. Burgstall – Sektion Snowdevils 24

Pfarrgemeinderat 25

Verschiedenes / Varie

KVW Burgstall 26

Nachruf Pepi Gasser / Gedenkstein Prankraz Hillebrand 27

Raiffeisen Lana / Geburtstagsglückwunsch 28

Bildungsausschuss Burgstall 29

Fotoausstellung 30

Agentur für Wohnbauaufsicht 32

Bibliothek / Biblioteca 34

Marktplatz

Katzenfreund*In gesucht, welche/r meine zwei Katzen während eines Kurzurlaubs 2x pro Tag füttert kommt und bei Bedarf einige Pflanzen im Garten wässert in der Nähe der Kreuzung Lana/Meran/Bozen, natürlich gerne für etwas Taschengeld. Meldung bitte an: gartenkatzen@hotmail.com

Amts- und Sprechzeiten Gemeindeamt

Mo. – Fr. / Lu. – Ve.: ore 08.00 – 12.30 Uhr

Do. / Gio.: ore 08.00 – 12.30 / 15.00 – 18.00 Uhr

Tel. 0473 291 121

Bürgermeister / Sindaco Othmar Unterkofler

Mo., Di., Do., Fr. / Lu., Ma., Gio., Ve.: ore 10.30 – 12.30 Uhr

Geom. Hubert Mitterhofer

Do. / Gio.: ore 08.30 – 11.00 Uhr

Sprechstunden der Ärzte im Ambulatorium in Burgstall Dorfplatz 1 Orari dei medici nell'ambulatorio di Postal Piazza centrale 1

Zur Zeit werden im Ambulatorium von Burgstall ärztliche Visiten nur unter telefonischer Anmeldung durchgeführt! Bitte melden Sie sich in jedem Fall bei den jeweiligen Ärzten telefonisch!

Al momento le visite mediche nell'ambulatorio di Postal si tengono solo previa prenotazione telefonica! In ogni caso si prega di telefonare al medico di fiducia!

Dr. / dott. Oswald Maschler (Vertrauensarzt / Medico di fiducia) – Mobil/Cell. 347 2408438

Dr. / dott. Magdalena Lochmann (Vertrauensärztin und Amtsärztin / medico di fiducia e medico ufficiale) – Mobil/Cell. 329 5337254

Dr. / dott. Domenico Bossio (Amtsarzt, Vertrauensarzt / medico ufficiale, medico di fiducia) – Mobil/Cell. 335 7557350

Dr. / dott. Christian Zanella (Vertrauensarzt / Medico di fiducia) – Mobil/Cell. 341 4353177



Liebe Burgstallerinnen und Burgstaller, Cari cittadini di Postal,

am Samstag, 10. Juni, wurde der Bahnhof Lana-Burgstall zum Südtiroler „Bahnhof des Jahres“ ausgezeichnet. Verliehen wurde dieser Titel zum inzwischen elften Mal vom Verein „Freunde der Eisenbahn“. Um diese Auszeichnung für sich zu entscheiden, muss ein Bahnhof verschiedene Kriterien wie etwa Erreichbarkeit, Parkmöglichkeit, Sauberkeit und Vernetzung erfüllen. Mit großer Freude durfte ich die Auszeichnung von Vereinspräsident Walter Weiss in Beisein von Landeshauptmann Arno Kompatscher, STA-Direktor Joachim Dejaco sowie zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern entgegennehmen. Musikalisch umrahmt wurde die kleine Feier von der Musikkapelle Burgstall, der ich auf diesem Weg herzlichen danke.

Ein Dank geht auch an die Freiwillige Feuerwehr Burgstall, die auch in diesem Sommer wieder den Bereitschaftsdienst hält und damit die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger auch während der Sommerzeit gewährleistet. Vielen Dank!

Der Bürgermeister Othmar Unterkofler



sabato 10 giugno la stazione ferroviaria di Lana-Burgstall è stata premiata come “Stazione ferroviaria dell’anno” dell’Alto Adige.

Questo titolo è stato assegnato per l’undicesima volta dall’associazione “Amici della ferrovia”. Per vincere questo premio, una stazione ferroviaria deve soddisfare diversi criteri come l’accessibilità, il parcheggio, la pulizia e la connessione. Con grande piacere ho ricevuto il premio dal presidente dell’associazione, Walter Weiss, alla presenza del Landeshauptmann Arno Kompatscher, del direttore della STA Joachim Dejaco e di numerosi cittadini. La piccola celebrazione è stata accompagnata dalla musica della banda musicale di Postal, che desidero ringraziare sentitamente.

Vorrei anche ringraziare i vigili del fuoco volontari di Postal, che anche quest’estate sono in servizio di reperibilità, garantendo così la sicurezza dei cittadini durante la stagione estiva. Grazie di cuore!

Il Sindaco Othmar Unterkofler



Fotos/Foto: Roland Pircher

Burgstalls Weg zur Energiegemeinschaft

Die Gemeinde Burgstall entschloss als erste Südtiroler Gemeinde eine Energiegemeinschaft zu gründen. Der Weg von der Idee bis zur Umsetzung erfolgt schrittweise und nimmt eine gewisse Vorlaufzeit in Anspruch. Die Gemeinde Burgstall will in Zukunft zusammen mit Unternehmen und interessierten Bürgerinnen und Bürgern gemeinschaftlich Energie produzieren und nutzen, und zwar in Form einer Energiegemeinschaft.

Von den ersten Überlegungen und der Tätigkeitsaufnahme bis hin zur einer laufenden Energiegemeinschaft sind einige Schritte notwendig. Viele davon hat die Gemeinde Burgstall bereits gesetzt. Sie organisierte einen Informationsabend für Interessierte und sammelte bereits über hundert Interessensbekundungen, darunter Prosumer und Verbraucher mit

einer guten Mischung von Haushalten, Unternehmen und die Gemeinde selbst. Im Moment arbeitet das Projektteam des Raiffeisenverbandes Südtirol mit Alperia und Regalgrid am Geschäfts- und Finanzplan für die künftige Energiegemeinschaft, und zwar auf der Grundlage der eingegangenen Interessensbekundungen und der Daten über Energieerzeugung und Energieverbrauch.

Neben all diesen organisatorischen und technischen Aspekten gibt es auf dem Weg zur Energiegemeinschaft auch eine Reihe von rechtlichen Grundlagen, die geklärt sein müssen, wie beispielsweise die Durchführungsverordnungen des Ministeriums MASE (Ministero dell’ Ambiente e della Sicurezza Energetica).

Das Gesetzesdekret 199/2021 ist am 15. Dezember 2021 in Kraft getreten und

sieht für Energiegemeinschaften für die Dauer von 20 Jahren einen Beitrag für den virtuellen kollektiven Eigenverbrauch vor. Die dazu erwarteten Durchführungsverordnungen stehen noch aus. Sie legen die endgültige Höhe der Anreize fest und das Datum für die Inbetriebnahme der erneuerbaren Energieanlagen, die Teil der Energiegemeinschaft sein können. Wie es aussieht, wird in diesem Zusammenhang eine Rückmeldung der Europäischen Kommission bis Ende Juni 2023 erwartet. Die Projektbeteiligten indes arbeiten weiter: Sie sind dabei zu klären, wie die künftige Energiegemeinschaft verwaltet wird und werden als nächsten Schritt Anfang Juli 2023 mit der Gemeinde das Ergebnis der Machbarkeits- und Wirtschaftlichkeitsstudie analysieren und im Anschluss die interessierte Bürgerschaft informieren.

Deutschsprachiger Kindergarten

Unser Schatz der Garten

Der Außenbereich im Kindergarten ist ein sehr wichtiges Erfahrungsfeld für die Jungen und Mädchen. Dort können sie spielen, toben, entdecken, forschen, Freiheit spüren und Grenzen erfahren. Darum haben wir pädagogische Fachkräfte uns im heurigem Kindergartenjahr zum Ziel gesetzt, unseren Garten noch ansprechender zu gestalten.

Gemeinsam mit den Kindern haben wir Ideen und Impulse aus verschiedenen Medien zusammengesucht, die wir anschließend in Kleingruppen besprochen haben. Anfangs haben wir uns auf Recycling-Materialien beschränkt, da wir dankenswerterweise von den Eltern der Kinder viele nützliche Rohstoffe (Plastik-Rohre, alte CD's, Kabelrollen,...) erhalten haben. Wir haben beispielsweise aus diesen Hilfsmitteln verschieden lange und kurvige Kugelbahnen gebaut, die an unserem Zaun auf der Terrasse befestigt wurden. Die Kugelbahnen erfreuen die Kindergartenkinder tagtäglich und sie erleben erste Erfahrungen mit Geschwindigkeit, Schwerkraft und erweitern ihre motorischen Fähigkeiten.

Nach und nach mit den wärmeren Temperaturen wurden mit Eltern und päd. Fachkräften die Fauna und Flora des Gartens erweitert. Die Mädchen und Buben haben in partizipativer Arbeit ein Insektenhaus gebaut und wertvolle Informationen über nützliche Insekten erhalten. In Zusammenarbeit mit einer Mutter, die Gärtnerin ist, haben wir farbenfrohe Blumenkisten und ein Gemüse- und Kräuterhochbeet angelegt. Beim Gestalten haben die Kindergartenkinder die Grundsätze für das Wachsen einer Pflanze kennengelernt, diese sind: Erde, Wasser und Sonne für die Photosynthese. Die Kinder haben den natürlichen Prozess des Wachsens beobachten können und die einzelnen Pflanzen verantwortungsbewusst gehegt und gepflegt. Sobald einzelne Früchte, wie Erdbeeren, Salate und Radieschen essbar waren, wurden diese verkostet und bei den Mahlzeiten im Kindergarten angeboten.

Das besondere Highlight für die Kindergartenkinder war die Gestaltung einer Matschküche. Dafür haben wir reelle Küchenutensilien zur Verfügung gestellt

und die Mädchen und Jungen konnten individuelle Erfahrungen mit Wasser, Sand und Erde erleben. Im Rollenspiel entstanden die leckersten Speisen und Gerichte, die anschließend auf einem gedeckten Tisch „verkostet“ wurden.

Der Außenbereich des Kindergartens Burgstall hat im Laufe dieses Kindergartenjahres eine positive Veränderung erlebt und lädt nun alle Kindergartenkinder noch mehr zum Spielen, Experimentieren und Entdecken ein. Zukünftig möchten wir päd. Fachkräfte das Bewusstsein für den Außenbereich stärken und durch neue Spielgeräte ein einladendes Übungsfeld für die Mädchen und Jungen schaffen.

Ein großes Dankeschön für die tatkräftige Unterstützung und Zusammenarbeit an die Eltern, an die Gemeindearbeiter Christian Zöschg und Christian Prünster und an die Gemeindeverwaltung. Nicht zuletzt danken wir herzlichst den Kindern für ihre tollen Ideen und ihr Engagement bei der Gestaltung.





Jugenddienst Lana-Tisens

We proudly present #derFurgone!

Ist es ein Jugendtreff? Oder eine Bühne? Oder ein Raum für Einzelgespräche? Oder doch ein einfacher Lieferwagen?



Das alles und noch vieles mehr kann er sein: der Furgone des Jugenddienstes Lana-Tisens.

Schon seit einiger Zeit verfolgten wir vom Jugenddienst Lana-Tisens das Ziel, die Mobile Jugendarbeit ein Stück weiterzuentwickeln. Darum haben wir einen Mercedes Kastenwagen aus dem Jahr 1981 angeschafft. Dadurch wurde ein Projekt auf die Beine gestellt, welches euch Jugendlichen die Möglichkeit bietet, euch zu beteiligen und eure Ideen und Energie aktiv einzubringen.

Das Projekt #derFurgone zielt darauf ab, ein Fahrzeug für und mit euch so zu gestalten, dass es bei verschiedensten Veranstaltungen und Aktionen, genauso wie für die Tätigkeiten der offenen und mobilen Jugendarbeit verwendet werden kann. Das Besondere am Projekt #derFurgone ist, dass eure Partizipation und der gemeinsame Umbau nach geteilten Vorstellungen im Vordergrund stehen. Durch die aktive Planung und Mitarbeit seid ihr jungen Menschen von Anfang an zentraler Teil des Projektes. Ihr könnt Fähigkeiten, beispielsweise im handwerklichen und kreativen Bereich erlernen bzw. einbringen und weiter ausbauen.

Im Rahmen von einzelnen Projekten und Workshops in den verschiedenen Jugendtreffs und Gemeinden wird der Innenausbau (Innengestaltung, Sitzgelegenheiten, Beleuchtung, Verkleidung, Bodenverlegung...) genauso wie die Außengestaltung (Bemalung) vorgenommen. Gemeinsam mit euch machen wir uns immer wieder neue Überlegungen, wie man den Furgone nutzen kann und wie er dazu gestaltet werden soll. Für einzelne Arbeiten wird auf die Unterstützung von professionellen Handwerkerinnen und Handwerker sowie Kunstschaffende gesetzt. Den Großteil der Arbeit führen wir beruflichen Mitarbeitenden gemeinsam mit euch Jugendlichen durch.

Bei der Durchführung des Projektes haben wir uns für einen leeren Kastenwagen entschieden, um keiner vorgegebenen Richtung folgen zu müssen. Das Fahrzeug kann so gestaltet werden wie es von euch gewünscht und gebraucht wird, und dadurch wird von Grund auf etwas Neues, Spannendes und Innovatives geschaffen. Weiters bietet das Fahr-



zeug immer wieder die Möglichkeit eines Umbaus und der Anpassung an eure aktuellen Bedürfnisse.

Aus einem leeren Kastenwagen entsteht ein Fahrzeug, welches gleichzeitig ein

fahrbarer Jugendtreff, ein Ort für Einzelgespräche, eine Bühne, eine Küche oder ein einladendes Wohnzimmer sein kann.

Die Möglichkeit den Furgone auf einer Seite komplett zu öffnen, setzt seinen

Nutzungsmöglichkeiten fast keine Grenzen. Also: Sei auch du Teil vom #derFurgone!

Grundschule

Grundschule – Geschichte – Gemeinde – Gesellschaft

Dankbar nahmen wir die Einladung von Hans Ganthaler an, die Ausstellung „Gruß aus Burgstall“ zu besichtigen. Am Montag, 8. Mai besuchten die 3., 4. und 5. Klasse jeweils für eine Stunde die Ausstellung und kamen in den Genuss einer Sonderführung mit Hans persönlich. Die Schülerinnen und Schüler waren am Thema sehr interessiert, stellten zahlreiche Fragen und verglichen die Bilder aus der Vergangenheit mit ihren Erfahrungen von heute.

Besonders beeindruckt waren die Kinder von der Veränderung ihrer persönlichen Umgebung und ihres Wohnhauses. So eine Ausstellung ist von großer Bedeutung, weil sie mehr Einblick in die Geschichte und Entwicklung des Dorfes bietet. Da unsere Schülerinnen und Schüler voraussichtlich auch in Zukunft in Burgstall leben werden, machten sie sich Gedanken über die Gestaltung und den Werdegang ihrer Ortschaft. Sie zeigten keine Scheu, ihre

Meinung dazu auch schriftlich auf Plakaten zu hinterlassen. Wir möchten den Organisatoren ein großes Kompliment zur gelungenen Präsentation aussprechen. Die Schule kaufte auch ein Exemplar des sehr umfangreichen Bildbandes an. Dieses Buch ist ein wertvolles und zeitloses Vermächtnis für Geschichtsinteressierte und für kommende Generationen.

Ein herzliches Dankeschön von der Schulgemeinschaft!



Jungchar

Jungcharjahr endet mit dem Kinderfest auf Schloss Prösel

Ein weiteres Jungcharjahr ist zu Ende gegangen! Zum Abschluss fuhr die Jungchar Burgstall am 20. Mai mit dem Bus zum Kinderfest auf Schloss Prösel. Heuer stand das Kinderfest ganz im Zeichen eines runden Geburtstages: nämlich 70 Jahre katholische Jungchar Südtirols. Einen ganzen Tag lang wurden für über 1.000 Kinder aus 88 verschiedenen Orts-



gruppen Spiel und Spaß geboten und es wurde zusammen gefeiert - und wir waren mittendrin!

Eröffnet wurde das Kinderfest mit einer Wortgottesfeier, die musikalisch vom Minichor Bruneck gestaltet wurde. Anschließend wurden mit einem lauten Countdown die verschiedenen Angebote eröffnet. Es gab verschiedene Spiele wie Dosenschießen, Bobbycar-Parcours und Riesencalciotto, aber auch Bastelangebo-

te und Zaubershows auf der Bühne. Am Nachmittag feierten alle Anwesenden zusammen eine kleine Geburtstagsfeier, wobei unter anderem auch Landeshauptmann Arno Kompatscher und Kinder- und Jugendanwältin Daniela Höller anwesend waren. Zum Abschluss sangen noch alle gemeinsam ein Geburtstagslied. Anschließend ging es wieder nach Hause.





Kinder und Jugendliche aufgepasst!

Die Dilettantenbühne Burgstall sucht Kinder ab der 4. Klasse Grundschule und Jugendliche, welche Freude am Theaterspielen haben.

Im Oktober spielen wir ein lustiges Kindertheater und dazu brauchen wir euch.

Die Proben beginnen ab Mitte August, die Aufführungen finden im Oktober statt.

Die Probenstage sind voraussichtlich Montag und Samstag nachmittags.

Interesse? Dann meldet euch bei der Obfrau der Dilettantenbühne Flora Pernthaler Tel. 338 335 0476.



Noi insieme Gruppo Epifania

Ricevere Gesù Eucarestia

Tappa dopo tappa, incontro dopo incontro, Alessandro, Elisa, Federico, Francesco e Giacomo, domenica 30 Aprile, in un clima di pura gioia e tanta emozione, hanno ricevuto Gesù Eucarestia.

Abbiamo scoperto che l'Eucarestia ha un posto centrale fra i sacramenti: lì è Gesù vivo! Gesù risorto si fa presente ancora oggi all'uomo in molti modi e gli offre i doni vitali della grazia, ma la sua presenza nell'Eucarestia supera davvero ogni aspettativa umana! Attraverso l'Eucarestia Gesù si rende presente anche oggi, e non solo in Palestina, ma su tutti i punti

della terra! Ci siamo trovati a leggere esperienze di alcune persone che hanno pensato: "Sarebbe stato bello vivere ai tempi di Gesù!". E a qualcuno di voi lettori è mai successo di pensare così? In diversi momenti del percorso di formazione è stato messo in evidenza l'enorme possibilità che Dio ci ha dato con l'Eucarestia: come dice il Catechismo della Chiesa Cattolica, essa è "fonte e apice di tutta la vita cristiana". Ogni sacramento ha una sua specificità, ad esempio il sacramento del battesimo lava nell'uomo il peccato originale e gli altri peccati, per cui è il sacramento della nuova nascita. Il sacramento del matrimonio dà la grazia per vivere uni-

ti in Cristo nella vita matrimoniale. Ciò che fa l'Eucarestia è diverso. In essa si ha Gesù stesso. "Nell'eucarestia è Gesù stesso che viene a noi. E cosa fa Gesù in noi? Ci trasforma in sé. E' una cosa straordinaria, ma è così" (C. Lubich, L'Eucarestia fa la chiesa, giornale "Gen's" 1983, n. 5). Perciò auguriamo ai nostri 5 ragazzini e a noi che già "mangiamo di questo pane", che questo cibo "trasformi in sé coloro che lo mangiano." (S. Alberto Magno, cit. in C. Lubich, L'Eucarestia fa la Chiesa, cit.).



Caccia al tesoro

Buongiorno a tutti. Mi presento, anche se oggi non sono contento... A questa porta busso forte e chiedo aiuto, forse qualcuno di voi mi ha già conosciuto! Sono passato da poco e da quasi tutti i bambini, quelli bravi e quelli carini! Sono sempre di corsa, faccio anche salti grandi, ma i bambini sono sempre tanti! Mi sono fermato da queste parti, ero stanco, cercavo un po' di riposo, qualcosa da mangiare, una carota da sgranocchiare e in quel momento ho scoperto che il mio sacco aveva un buco! Un buco piccolo e, a dire la verità, ho pensato: "Che mai succederà?" È successo invece che, purtroppo, ho perso tante parti del mio malloppo! Ora vi chiedo: "Mi aiutate a ritrovarle? Forse una parte ve la potrei anche regalare... aiutatemi per favore, iniziamo da lì dove cercavo della verdura da mangiare. Non è difficile..." Con questa introduzione Andrea e Alex hanno esordito e dato inizio alla caccia al tesoro,

dove, tappa dopo tappa, i partecipanti piccoli e grandi hanno riempito le loro borse di tante leccornie. Al termine le nostre giovanissime animatrici hanno concluso con queste parole: Bravi, ora che avete trovato tutto e riempito le vostre borse, siete disposti a dividere dolcetti da bravi fratelli e da bravi amichetti! Ma ricordate, il dono più grande in fondo è stare insieme, è il regalo più bello, nel vostro cuore si nasconde il più grande gioiello, e non sono lecca lecca e cioccolatini, ma è la forza del vostro amore. Questa è stata l'occasione per concludere la stagione dei laboratori offerti dal Circolo/Oratorio Noi Insieme – APS – per ringraziare i protagonisti assoluti, cioè i bambini, le animatrici, i ragazzi, l'associazione ma soprattutto l'ideatore di tutto, lo Spirito Santo che si rivela attraverso la disponibilità umana. GRAZIE per tutto il bello e ARRIVEDERCI a Settembre.





Ogni mamma si chiama Maria

Perché Dio ha scelto proprio Maria come mamma di Gesù? Maria è stata scelta da Dio per diventare la mamma di Gesù ancor prima che nascesse. A differenza di tutti noi, infatti, Dio l'ha creata senza peccato originale perché potesse accogliere nel suo grembo Gesù. Maria è quindi la creatura più santa della terra, è "piena di grazia" come l'ha chiamata l'angelo all'annuncio e come continuiamo a chiamarla noi ogni volta che recitiamo l'Ave Maria. Ed è proprio perché Maria è nata senza peccato originale che la Chiesa la venera come Immacolata, che vuol dire senza macchia. "Donna, ecco tuo figlio... Ecco tua madre" (Gv 19, 26a-27b). Queste parole che Gesù pronunciò sulla croce rivolto a Giovanni, sono sempre state intese dalla Chiesa come un affidamento di tutta la chiesa a Maria. In questo modo Maria è anche nostra madre; possiamo quindi invocarla e chiederle intercessione presso Dio. La nostra comunità parrocchiale, durante la celebrazione eucaristica bilingue del 14 maggio, rivolgendosi alla



Mamma per eccellenza, Maria, ha pregato per tutte le mamme, ringraziandole perché simbolo di fertilità e portatrici di vita. Al termine, il gruppo Noi Insieme ha regalato a tutte le mamme un vaso con un bulbo o semi da far germogliare. E ancora, durante la S. Messa del 21 maggio, con lo sguardo rivolto a Maria, abbiamo voluto

celebrare le donne che hanno avuto – e hanno ancora – un ruolo fondamentale nella nostra vita e nella società. Pertanto auguriamo a tutte le donne, qualsiasi sia il loro ruolo sociale, di non dover mai rinunciare al loro "essere donna" e per questo dover fare delle rinunce, perché ogni mamma, ogni donna si chiama Maria!



Vespa Freunde

Neues Logo und alte Begeisterung

Es ist einige Zeit vergangen, seit die Vespa Freunde Burgstall das letzte Mal im Volkmar von sich berichtet haben. Seit Anfang des Jahres haben wir einen neuen Präsidenten und seit kurzem auch ein neues Logo. Was sich nicht geändert hat ist die Freude sich mit Freunden zu treffen, über unsere Leidenschaft – alte Vespas – zu fachsimplen und gemeinsam Ausfahrten und andere Unternehmungen zu starten.

Ein paar unserer Mitglieder haben am 25. März an der Oldtimer-Frühlingsausfahrt der Südtirol-Classic Schenna teilgenommen und so haben wir mit unseren Vespas den Korso der verschiedenen Oldtimer bereichert. Die Runde hat uns über Lana, Tisens und Kallern bis nach Kurtinig geführt. Nach einer Stärkung sind wir zurück nach Schenna gefahren, wo wir den Abend beim Feuerwehrfest ausklingen ließen.

Ein großes Ereignis war unser 1. Preiswatten das am 22. April stattfand. Dieses gab Interessierten die Gelegenheit in lockerer Atmosphäre den Verein und unser Clublokal am Bahnhof Burgstall kennenzulernen.

Bei schönem Wetter konnten die 48 Teilnehmer das Turnier im Freien, am Bahnsteig direkt vor unserem Clublokal genießen. Für die Organisation und den Ablauf des Turniers konnten wir Richard Verdorfer gewinnen, der für einen reibungslosen Spielverlauf gesorgt hat und uns zusätzlich noch ein paar Holzkisten spendiert hat. Vielen Dank nochmals dafür im Namen aller Vespa Freunde!

Die Gewinner konnten sich über schöne Preise freuen, die wir von zahlreichen großzügigen Sponsoren erhalten haben. Unser Dank gilt Baggerunternehmen Ladurner Georg Tscherms, Baufirma Andreas Berger, Bertoldi Lana, Breiteben Bergrestaurant, Califfo Mathà Karl, Elektriker Ochner Markus, Erdbau, Etschgrund, Fiechtalm, Firma Exakt, Fliesenleger Steinkeller Stefan, Gamperdach, Gärtnerei Zöschg, Salon Glanzwerk Burgstall, Grillmax, Grohe, Gufler Baumaterialien, Kostner Tankstelle Lana, Lanafruit Pomus, Landmaschinen Gruber, Metzgerei Pfitscher, Moar Hof Burgstall, Naturafit, Netzexpert Sinich, Pension Andrianerhof und SAP Maier Karl Pflasterarbeiten Leifers.

Für Speis und Trank war bestens gesorgt und wir haben uns auch über Besucherinnen und Besucher freuen können, die nicht direkt am Turnier beteiligt waren.

Die Vespa Freunde Burgstall freuen sich schon auf die nächsten gemeinsamen Ausfahrten. Wer eine alte Vespa hat und interessiert ist, sich uns anzuschließen kann sich gern beim Präsidenten Hans Mair (Tel. 335 281 048) melden.



Neues Logo

Nuovo logo e vecchio entusiasmo

È passato un po' di tempo dall'ultima volta che noi "Vespa Freunde Burgstall" ci siamo presentati nel Volkmar. Dall'inizio dell'anno abbiamo un nuovo presidente e recentemente un nuovo logo. Ciò che non è cambiato è la gioia di incontrare gli amici, parlare della nostra passione – le vecchie Vespe – e ovviamente uscire a fare un giretto in Vespa.

Il 25 marzo alcuni dei nostri soci si sono aggregati all'escursione primaverile di macchine e moto d'epoca della Südtirol-classic Schenna e così abbiamo arricchito il corteo dei vari oldtimer con le nostre Vespe. Il giro ci ha portato via Lana, Tesimo e Caldaro fino a Cortina sulla strada del vino. Dopo un aperitivo siamo tornati a Scena, dove abbiamo concluso la serata alla festa dei vigili del fuoco.

Un grande evento è stato il nostro 1° torneo di Watten, che si è svolto il 22 aprile e ha dato agli interessati l'opportunità di conoscere l'associazione e la nostra clubhouse presso la stazione ferroviaria di Postal, in un'atmosfera rilassata.

Visto il tempo bello, i 48 partecipanti hanno potuto godersi il torneo all'aperto, sulla piattaforma, direttamente di fronte alla nostra club house. Siamo riusciti a coinvolgere Richard Verdorfer nell'organizzazione e nello svolgimento del torneo. Lui ha provveduto che il gioco si svolgesse senza intoppi e ci ha persino regalato qualche cassa di legno. Grazie ancora a nome di tutti gli amici vespisti!

I vincitori hanno ricevuto dei bei premi, che ci sono stati dati da numerosi e generosi sponsor. I nostri ringraziamenti vanno a Baggerunternehmen Ladurner Georg Tscherms, Baufirma Andreas Berger, Bertoldi Lana, Breiteben Bergrestaurant, Califfo Mathà Karl, Elektriker Ochner Markus, Erdbau, Etschgrund, Fiechtalm, Firma Exakt, Fliesenleger Steinkeller Stefan, Gamperdach, Gärtnerei Zöschg, Salon Glanzwerk Burgstall, Grillmax, Grohe, Gufler Baumaterialien, Kostner Tankstelle Lana, Lanafruit Pomus, Landmaschinen Gruber, Metzgerei Pfitscher, Moar Hof Burgstall, Naturafit, Netzexpert Sinich, Pension Andrianerhof e SAP Maier Karl Pflasterarbeiten Leifers.

Peri il cibo e le bevande ci hanno pensato i nostri soci e siamo stati felici di accogliere anche visitatori che non erano direttamente coinvolti nel torneo.

I "Vespa Freunde Burgstall" non vedono l'ora di fare i prossimi viaggi insieme. Se hai una vecchia Vespa e sei interessato ad unirti a noi, contatta il Presidente Hans Mair (tel. 335 281 048).



Ausfahrt nach Schenna

Beim Preiswatten vor unserem Clublokal



Musikkapelle Burgstall

Musikkapelle begleitet Pater Toni auf seinem letzten Weg

Für viele sehr überraschend ist Anfang Mai Pater Toni Ganthaler SVD in Österreich verstorben. Seit vergangenen Sommer war Toni Ehrenmitglied der Musikkapelle Burgstall, die er über viele Jahre wohlwollend begleitet und großzügig unterstützt hat. Begleitet von zahlreichen

Mitbrüdern, Familienangehörigen und Wegbegleitern aus Burgstall und aus Laßnitzhöhe (Steiermark), wurde Toni im Missionshaus der Steyler Missionare Österreich in Maria Enzersdorf bei Wien

zu Grabe getragen. Mit Toni Ganthaler ist nach Altdekan Heinrich Ganthaler innerhalb weniger Monate der zweite (und letzte) aus Burgstall stammende Priester verstorben. Eine Bläsergruppe unserer Kapelle sowie Vertreterinnen des Kirchenchores und der Pfarrcaritas haben Toni auf seinem letzten irdischen Weg begleitet. In der Abschiedsfeier wurde die Verbundenheit und Freundschaft von Pater Toni zu seiner Heimatgemeinde, aber auch zu Laßnitzhöhe in der Steiermark besonders hervorgehoben. In Laßnitzhöhe hatte Ganthaler über Jahrzehnte bis zu seiner

Pensionierung gewirkt, die Marktgemeinde hat ihm für sein Wirken die Ehrenbürgerschaft verliehen. Diese Verbundenheit ging auch auf die beiden Kapellen über, so gestalteten die Trachtenkapelle Laßnitzhöhe und die Musikkapelle Burgstall gemeinsam den Abschiedsgottesdienst, am Grab wurde unter anderem Pater Tonis Lieblingsmarsch „Bozner Bergsteigermarsch“ gespielt. Am Samstag, 13. Mai fand zudem in der Pfarrkirche von Burgstall ein Gedenkgottesdienst für Pater Toni statt. Wir werden Toni stets in guter, ehrender Erinnerung behalten!



Im Missionshaus der Steyler Missionare in Maria Enzersdorf (bei Wien) fand der Trauergottesdienst für den Burgstaller Priester, Pater Toni Ganthaler Anfang Mai statt.



Die Fahne der Musikkapelle Burgstall verneigt sich vor dem Grab von unserem Ehrenmitglied Toni Ganthaler – eine Bläsergruppe hat ihn auf seinem letzten irdischen Weg begleitet.

Alles Gute!

Wir gratulieren herzlich zum Nachwuchs: Die Familie von unserer Tenorsaxophonistin Sybille Dauma und ihrem Partner Herbert wird nach Tochter Alina nun um Sohn **Dominik** erweitert. Wir gratulieren herzlich!



Alles Gute zum 70. Geburtstag!

Ein Burgstaller Unikum wird 70 Jahre: Im Juni feierte unser Hornist, **Josef Selm (vulgo Scotti)** seinen 70. Geburtstag. Wir gratulieren herzlich und wünschen dir, lieber Sepp, dass du noch lange in unseren Reihen aktiv (und im Dorf mit Ape oder Rad unterwegs) bleibst. Alles Gute zu deinem runden Geburtstag!



Alles Gute zur Hochzeit!

Herzlichen Glückwunsch unserem Obmann **Elmar Kröss** und unserer Klarinetistin **Tanya Schwarz** zu ihrer Hochzeit. Gemeinsam mit Familie und Freunden wurde beim Moarhof bis spät in die Nacht gefeiert. Liebe Tanya, lieber Elmar: Wir wünschen euch eine harmonische, stets beschwingt musikalische Zukunft zu zweit und danken euch, dass wir Teil eures Hochzeitstages sein durften!



Waldfest der Musikkapelle am Sonntag, 27. August

Am letzten Sonntag im August organisieren wir wieder unser traditionelles Waldfest. Begleitet vom Musikverein Hasenweiler (D) und der Musikkapelle von Walten werden wir um 10.00 Uhr beim Rathaus zum feierlichen Einzug auf den Festplatz starten. Dort beginnt der Festbetrieb um ca. 10.30 Uhr. Umrahmt wird das Fest von den Konzerten der Musikkapellen.

11.00 Uhr Musikverein Hasenweiler(D)

13.00 Uhr Musikkapelle Walten

15.00 Uhr Musikkapelle Prissian

Anschließend unterhält die Hochwilde Böhmisches

Beim traditionellen Glückstopf warten wiederum tolle Preise auf die Festbesucherinnen und Festbesucher.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Eure Musikkapelle Burgstall



Freiwillige Feuerwehr

Floriani 2023

Rückblick auf die Florianifeier 2023, die heuer am Samstag, 6. Mai stattgefunden hat. Nach dem gemeinsamen Gottesdienst, der von der Musikkapelle Burgstall sowie unseren Kameraden Gabriel Gant-



haler an der Orgel musikalisch umrahmt wurden fanden die offiziellen Feierlichkeiten in unserer Feuerwehrrhalle statt.

Eine besondere Ehrung wurde dem ehemaligen Kommandanten Wilfried Ganthaler zuteil. Er erhielt den Titel des Ehrenkommandanten als höchste Auszeichnung. Nach Sebastian Klotz-Pertoll zählt nun auch Wilfried Ganthaler zu den Ehrenkommandanten unseres Dorfes. Nach Verleihung der Auszeichnung, meldete sich Sebastian Klotz-Pertoll zu Wort und dankte „Willi“ für seine jahrelange und wertvolle Tätigkeit für die Feuerwehr Burgstall. Neben Willi Ganthaler, wurden ebenso Florian Klotz Pertoll für seine 25-jährige Dienstzeit in der Feuerwehr mit dem silbernen Abzeichen geehrt,

während Armin Menghin und Daniel Bertacco für ihre 15-jährige Dienstzeit das Abzeichen in Bronze erhielten. Die Mitglieder der Feuerwehrjugend, Natascha Blaas, Laura Gamper, Sofia Pixner, Alexander Thurner und Noah Zöschg, wurden für ihre erfolgreiche Teilnahme am Wissenstest in Gold geehrt. Lisa Ganthaler, Michel Selm und Hannes Engele erhielten offiziell ihr Atemschutz Leistungsabzeichen in

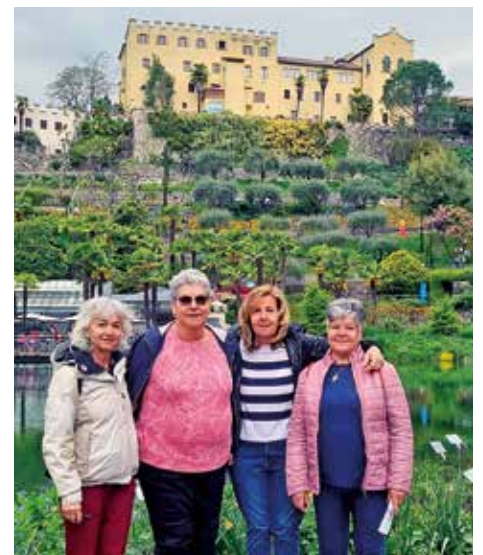


Bronze. Ein herzlicher Glückwunsch ging auch an Eugen Casagrande zu seinem 85. Geburtstag. Zudem wurden unsere ehemaligen Wettkampf-Gruppen geehrt, die in den 60er Jahren an der Feuerwehr-Olympiade teilgenommen haben. Den Abend haben wir gemeinsam bei Speis und Trank in der Feuerwehrrhalle ausklingen lassen.



Ausflug unserer Patinnen

Anfang Mai organisierte der Bezirksfeuerwehrverband Meran, als kleine Anerkennung, einen Ausflug für alle Patinnen des Bezirks in die Gärten von Schloss Trautmannsdorf. Auch unsere Patinnen sowie Kommandant Ewald Weissensteiner nahmen daran teil. Den Abend ließ man dann beim gemeinsamen Essen in der Brauerei Forst ausklingen.



Rückblick auf unser Feuerwehrfest

Die Freiwillige Feuerwehr Burgstall möchte sich herzlich bei allen bedanken, die am diesjährigen Feuerwehrfest am 20. Mai zahlreich erschienen sind. Auch in diesem Jahr fand das Fest vor unserer Feuerwehrhalle statt.

Am Abend sorgte die Band „Birgit & Friends“ für musikalische Unterhaltung, während „DJ Reelaex“ bei der Aftershow Party im Anschluss für Partystimmung sorgte. Der Festbetrieb zog sich bis spät in den Abend hinein. An dieser Stelle möchten wir allen Anwohnerinnen und Anwohner für ihr Verständnis danken. Ebenso gilt unser Dank allen Helferinnen und Helfern, die durch ihren Einsatz zum Erfolg unseres Festes beigetragen haben.



Sommerdienst

Wie jedes Jahr, decken drei bis fünf Wehrleute ab Mitte Juni bis Ende August den sogenannten Sonntagsdienst. Bei diesem

Dienst sind wir von morgens bis abends gemeinsam mit der FF Lana und Gargazon in Bereitschaft, um bei eventuellen

Einsätzen auch in der Ferienzeit jederzeit einsatzbereit zu sein.

Besuch der Kindergartenkinder

Die Augen der Kindergartenkinder leuchten jedes Mal, wenn die Gruppe die Feuerwehrhalle besucht. Kindgerecht wurde ihnen die Feuerwehr nahe gebracht,

damit auch sie keine Angst vor den „uniformierten Frauen und Männern“ haben. Hier einige Eindrücke.



Jugendfeuerwehr

Vorbereitungswettbewerb der Jugendfeuerwehren in Nals

Am 3. Juni war es wieder soweit. Nach dem erfolgreichen Bewerbungsjahr 2022, wollte man beim Vorbereitungswettbewerb der Feuerwehrjugendgruppen an den Erfolgen vom letzten Jahr anknüpfen. Dieses Jahr fand der Bewerb in Nals statt. Früh morgens machten wir uns mit den 21 Burgstaller Jugendlichen auf den Weg.



Auch heuer haben wir aufgrund der großen Mitgliederzahl unsere Truppe in zwei Gruppen aufgeteilt. Zwei Jugendliche aus Burgstall halfen auch bei der Jugendgruppe von Nals aus. Die große Gruppe erzielte in der Kategorie Bronze den hervorragenden dritten Platz. In der Kategorie Silber konnten sie sogar noch einen drauflegen und holten den hervorragenden zweiten Platz.

Die jüngere Gruppe, bei welcher fast alle zum ersten Mal bei einem Bewerb antraten, erreichten trotz ihres jungen Alters den ausgezeichneten fünften Platz in der Kategorie Bronze. Mit diesen hervorragenden Platzierungen sind wir bereit für den Feuerwehrjugendleistungsbewerb, welcher Ende Juni in Prad am Stilfserjoch stattfinden wird.



Mapa Tennis

Benefiz-Event in der Sportzone Burgstall

Der von Mapa-Tennis organisierte Sporttag in Burgstall zu Gunsten des Vereins Kinderherz war ein voller Erfolg. Erwachsene und vor allem viele Kinder konnten auf den wunderschönen Sandplätzen erste Tennisluft schnuppern. Über 100 Teilnehmende schwitzten dank den Tennislehrern und Zumba-Lorenz den gesamten

Tag bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen. Es kamen auch einige Kinder und stellten ihre Verkaufsläden für den Kinderflohmärkt auf. Wir bedanken uns bei der Gemeinde Burgstall sowie bei den Sportvereinen von Burgstall für die Bereitstellung der Sportstätte. Außerdem möchten wir uns

bei allen Besuchern für die vielen freiwilligen Spenden bedanken, durch denen wir den Verein Kinderherz unterstützen konnten.

Die zweite Auflage der Veranstaltung ist bereits in der Planung.

Sportliche Grüße
Mapa Tennis Team



Amateursportverein Burgstall / Raika Lana / Sektion Fußball
Unione Sportiva Postal / Raika Lana / Settore calcio



Zusammenarbeit zwischen dem ASV Burgstall und dem FC Südtirol unterzeichnet

Das Projekt „Club Partnership“ behandelt unter anderem den Wechsel von Jugendspielern des ASV Burgstall zum FC Südtirol, die fußballerische Entwicklung der Talente, die Rückkehr der Spielerinnen und Spieler zum Partnerverein und eventuelle finanzielle Vergütungen im Falle einer erfolgreichen Ausbildung im weißroten Fußballclub. Neben diesen sportlichen Aspekten werden mit dem Projekt auch Anfragen von Seiten des ASV Burgstall in Bezug auf Eintrittskarten und Sachpreise geregelt. Dem FCS ist es zudem ein Anliegen, den ASV Burgstall auf seinem Weg zu begleiten und einen Austausch in Form von Fortbildungskursen und Workshops anzubieten.



3 Spieler unserer 1. Mannschaft mit dem Ex-Profi des FCS Hannes Fink.
V.l.n.r. Francesco Albanese, Maurizio Alberto, Hannes Fink und Martin Pranti

Firmata la collaborazione tra ASV Burgstall e FC Südtirol

Il progetto „Club Partnership“ si occupa, tra l'altro, del trasferimento di giovani calciatori dall' USD Postal all'FC Südtirol, dello sviluppo calcistico dei talenti, del ritorno dei calciatori al club partner e di un eventuale compenso economico in caso di successo della formazione nel club calcistico bianco-rosso. Oltre a questi aspetti sportivi, il progetto si occuperà anche delle richieste di USD Postal relative a biglietti e premi materiali. La FCS desidera inoltre accompagnare l' USD Postal nel suo percorso e offrire uno scambio sotto forma di corsi di perfezionamento e workshop.

Trainerfortbildung in Florenz



Nationaler Trainerpräsident Renzo Ulivieri mit Trainer U8 Blau. Trainerfortbildung in Italien im Fussballzentrum in Converciano Florenz.
Il presidente nazionale allenatori Renzo Ulivieri con l'allenatore U8 Blu. Formazione avanzata per allenatori in Italia presso il centro calcistico di Converciano Firenze.

Formazione allenatori a Firenze



Team Buga U8 gelb Turnier FIGC in Sinich



Team Buga U8 Meisterschaft VSS Andrian



B-Jugend gegen Schlanders



B-Jugend gegen Napoli



B-Jugend gegen Olympia Meran



B-Jugend gegen Kaltern



Bambi Cup Laghetti U6



Salzburg „Internationales Fußballturnier“



Weiterbildung mit „Mister“ Pierpaolo Bisoli

Unsere tolle Mädelsmannschaft

La nostra bella squadra femminile



Team Buga Women U15 gegen Leifers



Team Buga Women U15 gegen Pustertal



Team BUGA – Geplante Kategorien – Saison 2023/2024

| Mannschaften/squadre | Jahrgänge/annate |
|-----------------------|--------------------|
| U6 Fussballschule | (2017, 2018, 2019) |
| U8 Blau | (2016) |
| U8 Gelb | (2015) |
| U10 | (2014) |
| U10 | (2013) |
| U12 | (2011, 2012) |
| U15 Women | (2019, 2010, 2011) |
| B-Jugend Giovanissimi | |
| A-Jugend | |

Team BUGA – Categorie previste – stagione 2023/2024



Raus aus dem Alltag, hinein in den Fußballschuh

Bist du gern im Freien? Hast du Lust in einem Team mitzuspielen und neue Freunde kennenlernen? Dann komm Ende August/Anfang September vorbei und nehme an einem oder mehreren Probetraining teil. Für weitere Informationen kontaktiere den Jugendkoordinator Norbert Laner unter der Nummer 338 156 5092.

Wir freuen uns auf dich!

Und Hast du Lust zu einem oder anderen Probetraining zu kommen?



Sostituisci la quotidianità con un paio di scarpe da calcio

Ti piace stare all'aria aperta? Ti piacerebbe giocare in una squadra e fare nuove amicizie? Allora vieni verso la fine di agosto/inizio settembre e partecipa a una o più sessioni di prova. Per maggiori informazioni contatta il coordinatore del settore giovanile Norbert Laner al 338 156 5092. Non vediamo l'ora di conoscerti!

Sommerpause

Die Saison ist zu Ende, der Sommer steht vor der Tür. Der ASV Burgstall wünscht allen Kickern und Kickerinnen, allen Mitgliedern und Eltern einen erholsamen Sommer und hoffen, uns in der kommenden Saison 2023/2024 wieder zu sehen.



Pausa estiva

La stagione è finita, l'estate è alle porte. L'USD Postal augura a tutti i giocatori e giocatrici, a tutti i membri e ai genitori un'estate rilassante, sperando di rivederci nella prossima stagione 2023/2024.

Amateursportverein Burgstall/Raika Lana/Sektion Snowdevils
Unione Sportiva Postal/Raika Lana/Settore Snowdevils



Snowboardclub Snow Devils

Die Snowboardsaison 22/23 ist zu Ende und auch heuer gab es wieder viele schöne und emotionale Momente für unsere Athletinnen und Athleten bei den verschiedensten nationalen und internationalen Rennen.

Der größte Erfolg ist sicherlich der Weltmeistertitel von Nadya Ochner und Aaron March beim Teamwettbewerb am 22.02.23 in Bakuriani. Sie bezwangen im Finale die Österreicher Andreas Prommegger und Sabine Schöffmann.



Snowboardclub Snow Devils

La stagione 22/23 è terminata ed anche quest'anno ci sono stati momenti belli ed emozionanti per i nostri atleti e le nostre atlete nelle diverse gare nazionali ed internazionali.

Il più grande successo è sicuramente il titolo mondiale di Nadya Ochner e Aaron March nel parallelo a squadre ai Mondiali di Bakuriani. Una finale dominata contro i fortissimi austriaci Andreas Prommegger e Sabine Schöffmann.



Unser Nachwuchstalent Manuel Haller besucht die Sportschule in Mals und trainiert regelmäßig mit dem Landeskader. Das harte Training machte sich bezahlt, denn Manuel erzielte super Zeiten bei nationalen und internationalen Rennen.

Il nostro giovane talento Manuel Haller frequenta la scuola sportiva a Malles e si allena con la squadra provinciale. L'allenamento duro ha dato i suoi frutti negli ottimi tempi che Manuel ha raggiunto nelle diverse gare nazionali ed internazionali.

Wichtige Platzierungen in der Saison / piazzamenti importanti stagione 2022/23

- | |
|--|
| 1. Platz Italienmeisterschaft/aspiranti in Cortina |
| 4. Platz Europacup in Alleghe |
| 10. Platz Europacup in Simonhöhe |
| 3. Platz FIS in Schnalstal |
| 10. Platz Juniorenweltmeisterschaft in Bansko |
| 17. Platz Italienmeisterschaft in Cortina |



Weitere Platzierungen in der Saison 2022/23 unserer jüngsten Athleten

Matteo Bogliolo und Rafael Battocletti trainierten regelmäßig mit der Renngruppe und erzielten gute Platzierungen in den jeweiligen Kategorien bei den verschiedensten Rennen.

Piazzamenti importanti stagione 2022/23 dei nostri atleti più giovani

Matteo Bogliolo e Rafael Battocletti si sono allenati regolarmente col gruppo agonistico ed hanno raggiunto ottimi piazzamenti in diverse gare.



Matteo Bogliolo 4. Platz bei der Italienmeisterschaft, cuccioli maschile
Rafael Battocletti 8. Platz bei der Italienmeisterschaft, baby maschile

Pfarrgemeinderat

Neues Messgewand

Mit großer Freude hat Prof. Michael Mithofer die Hl. Messe am 19. März im neuen rosa Messgewand gefeiert. Die Pfarre Burgstall ist seit kurzem im Besitz eines rosa Messgewandes und es wurde zum ersten Mal am 4. Fastensonntag getragen, nachdem es beim italienischen Gottesdienst einige Wochen vorher gesegnet wurde. Das neue Messgewand ist ein Geschenk einer italienischsprachigen Familie aus Burgstall. Die Pfarrei sagt ein großes Vergelt's Gott für diese Gabe und vervollständigt nun den Schatz der Messgewänder in den liturgischen Farben für die Feier der Gottesdienste im Laufe des Kirchenjahres.

Rosa, die Farbe der Freude, gilt als helle Form von Violett und ist keine eigene liturgische Farbe. Es wird nur zweimal im Jahr getragen: am 3. Sonntag im Advent (Gaudete, lat. „Freuet euch“) und am 4. Fastensonntag (Laetare, lat. „Freue dich“). Mitten in den Bußzeiten, die auf Weihnachten und Ostern vorbereiten, scheint schon einmal die Vorfreude auf das jeweils folgende Fest durch: Das Violett der Buße wird durch das Weiß der zu erwartenden

Festzeit aufgehellt – und deshalb eben zu Rosa. Die Pfarrei sagt ein großes Vergelt's Gott für diese Gabe. Sie vervollständigt nun den Schatz der Messgewänder in



den liturgischen Farben für die Feier der Gottesdienste im Laufe des Kirchenjahres. Der Pfarrgemeinderat Burgstall

den liturgischen Farben für die Feier der Gottesdienste im Laufe des Kirchenjahres. Der Pfarrgemeinderat Burgstall



Kennenlernen von Heilkräutern und Wildpflanzen



Kräuternachmittag mit Alexia in Vöran

Samstag, 22. Juli 2023 ab 15.00 Uhr

Beim gemeinsamen Streifzug durch Wald, Wiese und Garten lassen wir die Hektik des Alltags hinter uns und lernen Kräuter kennen, die uns gut tun. Anschließend zaubern wir aus den gesammelten Kräutern etwas um den kleinen Hunger zu stillen und unseren Durst zu löschen.



Treffpunkt: 14.30 Uhr an der Talstation der Vöraner Seilbahn oder direkt bei Alexia um 15.00 Uhr.

Anmeldung: bis Donnerstag 20. Juli 2023 unter der Telefonnummer 335 544 4371.

In liebem Gedenken an Pater Toni Ganthaler



Pater Toni besuchten wir vor einigen Jahren in seiner Pfarrgemeinde Lassnitzhöhe in der Steiermark.

Wir wurden sehr herzlich empfangen und erlebten Pater Toni als aufgeschlossenen und geselligen Gastgeber, der uns viel von seiner wertvollen Zeit widmete.

Mit viel Freude führte er uns durch die schöne, moderne Pfarrkirche und gemeinsam erkundeten wir die nähere Umgebung und die liebevolle Landschaft.

Dankbar für die schöne gemeinsame Zeit und in lieber Erinnerung nehmen wir Abschied von Pater Toni.

KVW Ortsausschuss Burgstall



In lieber Erinnerung an Pepi Gasser



In stiller Trauer nehmen wir Abschied von Herrn Pepi Gasser, der am 19. April 2023 zu Gott heimgekehrt ist.

50 Jahre war Pepi treues KVW Mitglied, hat viele Jahre im Ausschuss mitgewirkt und war 25 Jahre als gewissenhafter und zuverlässiger Kassier tätig.

Pepi hat in unserem Verein viele Spuren der Liebe, Fürsorge und Hilfsbereitschaft hinterlassen.

Der Dienst am Mitmenschen lag ihm besonders am Herzen, mit seinem ruhigen und besonnenen Wesen war er bei allen beliebt.

Unter seiner Leitung fanden mehrere Krippenbaukurse statt. Schon in den Sommermonaten bereitete Pepi sich darauf vor, sammelte sämtliches Baumaterial um für den Kurs gerüstet zu sein. Mit viel Geduld und unter fachkundiger Anleitung stand er den Teilnehmerinnen und Teilnehmern dann beim Kurs mit Rat und Tat zur Seite. Da entstanden in geselliger Atmosphäre und mit viel Begeisterung sowohl alpenländische als auch orientalische Krippen.

Auch hat er viele ältere Menschen zu Hause besucht und ihnen mit seiner humorvollen Art und Weise Freude bereitet.

Ältere, alleinstehende und hilfsbedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger konnten auch immer auf Pepi's Hilfsbereitschaft zählen, er war da, wenn man ihn brauchte, er begleitete viele Menschen ehrenamtlich – sei es zu Einkäufen, Arztvisiten oder anderen Einrichtungen. Er erledigte Botengänge aller Art – auf Pepi war einfach immer Verlass.

Wir werden Pepi immer ein ehrendes Andenken bewahren, uns dankbar und liebevoll an ihn erinnern und ihn nicht vergessen

KVW Ortsgruppe Burgstall

Nachruf für Pepi Gasser

Wenn er gebraucht wurde, war er immer da. Vor allem, wenn er für die Dorfgemeinschaft etwas tun konnte, war mit ihm zu rechnen. Seine vielseitigen Interessen und Fähigkeiten machten ihn deshalb zu einem gefragten Helfer. Lang darüber zu reden war nicht sein Ding. Bescheiden wie er war, beschränkte er sich auf das Tun, pflegte aber gern den Kontakt mit den Mitbürgern. So brachte er sich in vielen Vereinen des Dorfes ein. Als geschickter Bastler betreute er z.B. die Krippenkurse, an denen viele mit Begeisterung mitmachten. Als Heimatpfleger hatte er ein offenes Ohr für die Belange des Dorfes, ohne das Wort Heimat je groß in den Mund zu nehmen oder groß vor sich herzutragen. Für die Natur setzte er sich ein, lange bevor Umweltschutz ein Modewort war. Er lebte in und von der Natur. Tagelang streifte er mit seinem Feldstecher durch die Auen, beobachtete Pflanzen und Vögel und baute diesen Nistkästen. Er lebte das Wort sozial zurückhaltend und selbstverständlich, beim Verteilen des Essens auf Rädern und Taxidiensten. Vieles wäre aufzuzählen, aber das entspräche nicht seiner Art. Ich kann mich noch erinnern, wie er vor dem Friedhof die Blutbuche gepflanzt hat und sich um das Wachsen gesorgt hat. Nun hat sich die Buche zu einem stattlichen Baum entwickelt. Genauso wünsche ich mir, dass sein unermüdlicher Einsatz für das Dorf reiche Früchte trägt.

Danke, Pepi

Hans Ganthaler



Gedenkstein des Hochwürden Prankraz Hillebrand

Als wir vor einiger Zeit die Turmtreppen reinigten, ist uns im Unterbau des Turmes ein schlichter Grabstein eines Priesters aufgefallen. So kam uns der Gedanke, diesen reinigen zu lassen und an der Kirchenmauer anzubringen, sodass er nicht in Vergessenheit kommt. Laut Sterbebuch der Burgstaller Pfarrei ist es Hochwürden Pankraz Hillebrand, geboren am 02.05.1783 in St. Pankraz. Am 23.03.1806

wurde er zum Priester geweiht und wirkte anschließend als Benefiziant hier in Burgstall. Er verstarb am 20.05.1829 um 07.00 Uhr in der Früh und wurde dann am 22.05.1829 im Friedhof von Burgstall, der im Jahr 1858 von einer Mure verschüttet wurde, begraben.

Laut Gutachten von Christoph Gufler (Lana) und Pfarrpräsident Martin Ganthaler (Pflanzer) haben wir einen Standort für

die Anbringung des Grabsteines gefunden. So hat Benefiziant Hillebrand neben dem Turm, unterhalb der Gedenkstätte von Pfarrer Kirchlechner einen würdigen Platz bekommen. Martin Ganthaler und ich veranlassten die Anbringung. Die Reinigung des Grabsteines machte der Steinmetz Frei, deren Besoldung die Pfarre von Burgstall übernahm.

Karl Laimer Oberhadregger



Raiffeisenkasse Lana

Interview mit Antonio Gander, Abteilungsleiter Abteilung Konto und Karten, Raiffeisen Lana

Herr Gander, ab Juli 2023 wird es keine neuen Raiffeisen Debit-Karten mit Maestro-Funktion geben, stimmt das?

AG: Ja, ab Juli 2023 wird die aktuelle Raiffeisen Bankkarte von einer neuer Raiffeisen-Debitkarte ersetzt. Die bestehenden Karten bleiben jedoch bis zur jeweiligen Fälligkeit bestehen und funktionieren weiterhin.

Und was bringt die neue Raiffeisen Debitkarte mit sich?

AG: Mit der neuen Karte stehen Ihnen jegliche Türen offen. Durch die Kartennetze Visa und Mastercard werden die Karten weltweit akzeptiert und können auch im Online-Handel angewandt werden. Außerdem kann die neue Raiffeisen Debitkarte auch virtuell mit sich getragen werden, indem diese auf dem Handy oder einer Smart Watch hinzugefügt wird.

Gibt es weitere Vorteile, die die neue Karte mit sich bringt?

Ja. Diese Karte ist jederzeit in der Nexi-App abrufbar, da sie in Zusammenarbeit

mit unserem langjährigen Partner Nexi ausgearbeitet wurde. Dort stehen unseren Kunden viele Funktionen zur Verfügung, wie die Ansicht des eigenen PIN, die Möglichkeit der vorübergehenden oder definitiven Sperre der Karte oder auch die Einschränkung von Höchstbeträgen auf geografische Zonen.

Gibt es nur eine Variante dieser neuen Karte?

Nein, es gibt eine Vielzahl an neuen Karten. Beispielsweise gehört die Premium Card zu den neuen Produkten von Privatpersonen. Für unsere Unternehmen stehen zwei neue Firmenkarten zur Verfügung: zum einen die small-Variante für kleinere Betriebe, wie z.B. Einzelfirmen und die XL-Variante für größere Firmen, welche mehrere Karten für Ihre Mitarbeiter zur besseren Kontrolle benötigen.

Und was muss ich als Kunde tun?

Eigentlich nichts. Den Austausch der fälligen Karten organisieren wir als Raiffeisen Lana und wir informieren unsere Kunden

auch rechtzeitig über den Austausch. Sollte der Kunden Fragen haben kann er sich jederzeit an einen Schaltermitarbeiter oder an unsere mediale Filiale X wenden.



Unsre Oma und Uroma, Rosa Schroffenegger Reiterer, feierte am 19. Mai 2023 ihren 101. Geburtstag!

*Wir wünschen dir,
dass dein Glück
sich jeden Tag erneue,
dass eine gute Tat
dich jede Stund erfreue!
Und wenn nicht eine Tat,
so doch ein gutes Wort,
das selbst im Guten wirkt,
zu guten Taten fort.*

Alles Gute, liebe Oma und Uroma,
wünschen dir deine Lieben!

Auch der Bürgermeister von Lana,
Harald Stauder, ließ es sich nicht nehmen,
unserer Oma zu gratulieren



Bildungsausschuss Burgstall

Burgstall – Corona-Aufarbeitung beginnt mit Kunst und kritischer Literatur

Die Burgstallerinnen Maria Luise Haller und Ingrid Schifferle vom örtlichen Bildungsausschuss trauten sich an eine Kombination aus Buchvorstellung und Lesung von teils kritischen Texten sowie einer Kunstausstellung auf Grund eines entsprechenden Kunstbuchkataloges, den sie im kleinen Burggräfler Dorf Café Martha entdeckten:

#südtiroler lockdown variationen von Elisabeth Frei und Andrea Lanthaler. Es war eine gut besuchte Veranstaltung- neu adaptiert als „look down- lock down“ für das „pro und kontra Publikum“ im dörflichen Widum Saal. Mittels power point-Präsentation der Originalbilder, ausgestellten Kunstdrucken und mit ausführlicher Lesung zum- noch immer aktuellen Thema. Auf eine „Für und Wider“- Diskussion folgte ein kleiner kulinarischer „Abschluss“ mit einheimischen Streichkäse- Produkten und Weinen und Säften vom Moarhof. Übermalungen eigener Werke sind in der Kunstwelt nichts Neues,

denke man an die Fotos von Arnulf Rainer. Die Lajener Künstlerin Elisabeth Frei jedoch übermalte mehrere Gemäldeillustrationen namhafter Künstler- aus Kunstbüchern. Immer- mit etwas Humor, Tiefgründigkeit und Südtiroler Elementen (z.B. blauen Schurz, Wattbegeisterung). Beeindruckt durch Presseschlagzeilen und Corona Maßnahmen aller Art, stellte Elisabeth Frei die Übermalungen ins Netz. Auf diese Facebookpostings wurde die Algunder Literatin Andrea Lanthaler aufmerksam und kommentierte diese, dermaßen natürlich als auch kritisch, dass sich die beiden anfreundeten. So entstand der Katalog mit den kommentierten und übermalten Buchillustrationen. Noch während der Corona-Gipfelperiode interessierten sich gleich mehrere Galeristen Südtirols dafür und organisierten je eine Ausstellung und konnten auch namhafte Moderatoren dazu gewinnen. Der Kunstcatalog #südtiroler lockdown variationen, der übrigens auch den Weg

in die Bozner Bücherwelten fand, ist im Eigenverlag der Künstlerin Elisabeth Frei/Lajen; ihre Originale, sowie die Kunstdrucke (in ca. in A3 oder A2 Format) - sind in limitierter Auflage erhältlich.



Große Begeisterung für die Fotoausstellung mit Buchpräsentation

So ein Projekt hat es einfach gebraucht. Nach langem Stillstand durch die Coronakrise musste wieder Bewegung in das Dorfleben kommen. So haben wir lange überlegt, gezögert und schließlich doch gewagt. Wir hatten aber die Erfahrung, dass die Fotoausstellung 1991 in der alten Volksschule ein voller Erfolg wurde und waren deshalb letztendlich zuversichtlich. Freilich, hätten wir um die Herausforderungen gewusst, vielleicht hätten wir die Finger davon gelassen. Aber das Projekt kam gut an. Viele Bürgerinnen und Bürger von Burgstall und von auswärts sind der Einladung gefolgt und waren begeistert. Zu sehen waren nicht nur die alten Aufnahmen, die wir vor dreißig Jahren gesammelt hatten, sondern auch neue, die den alten wirkungsvoll gegenübergestellt wurden, um so die Entwicklung des Dorfes aufzuzeigen. In fünf Räumen des Widums konnten unterschiedliche Themenbereiche betrachtet werden, unter anderem auch eine Diaschau sowie Märchen auf einem uralten Videorekorder mit handbemalten Glasplatten. Vor dem Eingang zum Keller wurde sogar die alte originale Materialeilbahn zum Kofler installiert, um so eine der zehn Seilbahnen zu zeigen, die früher im Dorf die Verbindung nach Vöran, zu den Berghöfen und zu den

Steinbrüchen ermöglichten. Abgerundet wurde die Ausstellung durch Plakate, die die Flurnamen des Dorfes zeigten und auf reges Interesse stießen. Weitere interaktive Grafiken zeigten die soziale und urbanistische Entwicklung des Dorfes auf, das im Spannungsfeld zwischen Dorf und Stadt steht. Diese Fragen bedürften noch einer Vertiefung von Interessierten und Politik.

Möglich wurde diese umfassende Ausstellung im Widum durch das Entgegenkommen des Verwaltungsrates der Pfarrei, dem an dieser Stelle noch einmal gedankt sei. Danken möchten wir auch den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern.

Am Montag besuchten noch drei Grundschulklassen die Ausstellung. Vielleicht erinnern sie sich in späteren Jahren daran und hoffentlich wurde in ihnen dadurch das Interesse am Dorf geweckt.

Wie kam es eigentlich zu dieser Ausstellung? Die alten Bilder, die vor dreißig Jahren die Fotogruppe Roland Pircher, Albert und Hans Ganthaler im Dorf gesammelt und dann in der Ausstellung 1995 gezeigt hatten, wurden anschließend im Gemeindegarchiv aufbewahrt und waren somit der Öffentlichkeit kaum zugänglich. Um diese wertvollen Bilder den Bürgern bekannt zu machen, kam Hans Ganthaler auf die

Idee, diese in einem Buch zusammen mit neuen Aufnahmen zu veröffentlichen. In jahrelanger Arbeit hat er also Aufnahmen gemacht, nach Themen geordnet und drucken lassen. Nun galt es, dieses Buch den Burgstallern zu präsentieren. Dazu war natürlich eine Fotoausstellung der angemessene Rahmen, wie sich auch gezeigt hat. Ausstellung und Buch sind auf ein breites wohlwollendes Interesse gestoßen. Dank der Sponsoren Kulturamt Bozen, Raika Lana und Dr. Schär sowie Bildungsausschuss konnte das Buch gedruckt und die Ausstellung dank der Hilfe anderer Sponsoren und zahlreicher Helfer verwirklicht werden. Wenn diese Veranstaltung das Interesse der Bürgerinnen und Bürger und das Bewusstsein für das eigene Dorf geweckt hat, kann sie wohl als gelungen bezeichnet werden. Falls jemand noch interessante Bilder über das Dorf zu Hause liegen hat, bitten wir darum, denn unsere Sammlung wird weitergeführt. Wir reproduzieren die Aufnahmen und geben sie wieder zurück. So entsteht für das Dorf ein wertvolles unschätzbare analoges und digitales Archiv.

Die Fotogruppe: Roland Pircher, Albert und Hans Ganthaler mit dem Bildungsausschuss



Plakat der Einladung



Hans Ganthaler stellt seine Dorfchronik vor.



Jungmusiker eröffnen mit einem Konzert die Ausstellung.



Bilder über das Thema Arbeit in der Ansetz



Architekturbilder im großen Saal



Aufmerksam wird im Bildband geblättert.



Grundschüler hinterlassen bei ihrem Besuch ihr Autogramm auf der alten Schultafel.



Die Bilder müssen millimetergenau hängen.



Viel Publikum bei der Eröffnung



Lokalausweis in der Arena



Die originale Koflerbahn wird in das Stahlseil gehängt und getestet.



Viele Freiwillige helfen bei der Eröffnung und bei der Ausstellung.



Der Bildband über Burgstall



AGENTUR FÜR WOHNBAUAUFSICHT

Einheitliche Aufsichtsstelle für den konventionierten Wohnbau



Was versteht man unter konventioniertem Wohnbau?

Das Hauptziel des konventionierten Wohnbaus ist es, ausreichend Wohnraum für die ortsansässige Bevölkerung zu gewährleisten. Bürger, die eine konventionierte Wohnung bauen, kommen in den Genuss von Vergünstigungen (Befreiung von der Baukostenabgabe), gleichzeitig verpflichten sie sich aber die gesetzlichen vorgesehenen Auflagen einzuhalten (Art. 79 L.G. Nr. 13/1997 in der am 30. Juni 2020 geltenden Fassung).



Voraussetzungen für die Besetzung einer konventionierten Wohnung*

[Bindung laut Art. 79 LG Nr.13/1997]

- » Meldeamtlicher Wohnsitz in Südtirol zum Zeitpunkt der Ausstellung der Baukonzession
- oder**
- » meldeamtlicher Wohnsitz/Arbeitsplatz seit mindestens 5 Jahren in Südtirol
- oder**
- » ordnungsgemäßer Arbeitsvertrag in der Provinz
- oder**
- » meldeamtlicher Wohnsitz in Südtirol für mindestens 5 Jahre vor der Abwanderung
- und**
- » kein Familienmitglied darf Eigentümer einer dem Bedarf der Familie angemessenen Wohnung sein, die vom Arbeitsplatz oder Wohnsitz aus leicht zu erreichen ist, oder an einer solchen Wohnung das Fruchtgenuss- oder Wohnrecht haben.



Hauptpflichten bei einer konventionierten Wohnung*

- » Besetzung innerhalb eines Jahres ab Benutzungsgenehmigung/Bezugsfertigkeit
- » Verlegung des meldeamtlichen Wohnsitzes der Familie innerhalb eines Jahres ab Benutzungsgenehmigung/Bezugsfertigkeit;
- » Mitteilung innerhalb von 30 Tagen an die Gemeinde und an das WOBI falls die Erstbesetzung nicht fristgerecht (1 Jahr) erfolgt
- » Mitteilung innerhalb von 30 Tagen an die Gemeinde, sollte die konventionierte Wohnung frei werden
- » Innerhalb von 6 Monaten ab Freiwerden ist die Immobilie wieder zu besetzen
- » Mitteilung innerhalb von 30 Tagen an die Gemeinde falls die Wiederbesetzung nicht fristgerecht (6 Monate) erfolgt
- » Bei Vermietung darf der Mietzins in den ersten zwanzig Jahren nicht höher als der Landesmietzins sein



Geldbußen*

- » Bei fehlender/nicht fristgerechter Meldung an die Gemeinde und an das Wohnbauinstitut WOBI, dass die Erstbw. Wiederbesetzung nicht fristgerecht erfolgte: **Geldbuße in Höhe von 500,00€**
- » Bei fehlender/nicht fristgerechter Meldung an die Gemeinde, dass die Wohnung frei wurde: **Geldbuße in Höhe von 500,00€**
- » Besetzung von nicht berechtigten Personen: **Geldbuße in der Höhe des zweieinhalbfachen Landesmietzinses für die Dauer der widerrechtlichen Besetzung.**



Agentur für Wohnbauaufsicht

Kanonikus-Michael-Gamper-Str. 1
39100 Bozen
Tel.: 0471 41 84 90

<https://wohnbauaufsicht.provinz.bz.it>
awa.ave@provinz.bz.it
awa.ave@pec.prov.bz.it

* Die Texte dienen lediglich der Information und erfüllen keinen Anspruch auf Vollständigkeit bzw. Verbindlichkeit.

Es wird auf den Art. 79 L.G. 13/1997, in der zum 30. Juni 2020 geltenden Fassung, auf LG 9/2018 und auf die jeweilige „Einseitige Verpflichtungserklärung“ verwiesen.



AGENZIA DI VIGILANZA SULL'EDILIZIA

Stazione unica di vigilanza per l'edilizia abitativa convenzionata



Cos'è l'edilizia convenzionata?

L'obiettivo principale dell'edilizia convenzionata è quello di garantire sufficienti spazi per il fabbisogno abitativo primario della popolazione residente. I cittadini che costruiscono un'abitazione convenzionata possono godere di benefici (esenzione dal contributo sul costo di costruzione), impegnandosi, al tempo stesso, a rispettare determinati obblighi (art. 79 L.P. 13/1997 in vigore fino al 30 giugno 2020).



Requisiti per l'occupazione di un alloggio convenzionato*

[Vincolo art. 79 LP Nr. 13/1997]

- » Residenza anagrafica in Provincia al momento del rilascio della concessione edilizia;
- o
- » residenza anagrafica/posto di lavoro da almeno cinque anni in Provincia;
- o
- » contratto di lavoro nel territorio provinciale;
- o
- » residenza anagrafica in Provincia per almeno cinque anni prima dell'emigrazione;
- e
- » nessun componente del nucleo familiare deve essere proprietario di un'abitazione adeguata al fabbisogno della famiglia in località facilmente raggiungibile dal posto di lavoro o di residenza ovvero deve essere titolare del diritto di usufrutto o di abitazione su una tale abitazione.



Principali obblighi in caso di alloggio convenzionato*

- » Occupazione entro un anno dal rilascio della licenza d'uso/agibilità
- » Trasferimento della residenza anagrafica della famiglia entro un anno dal rilascio della licenza d'uso/agibilità
- » Comunicazione al Comune e all'IPES entro 30 giorni, se il termine per l'occupazione (1 anno) non è rispettato
- » Comunicazione al Comune entro 30 giorni, se l'alloggio dovesse rendersi libero
- » Rioccupazione dell'alloggio libero entro sei mesi
- » Comunicazione al Comune entro 30 giorni, se il termine per la rioccupazione (6 mesi) non è rispettato
- » Nei primi venti anni il canone di locazione non può superare il canone provinciale



Sanzioni amministrative*

- » Omessa/non tempestiva comunicazioni al Comune e all'IPES se i termini per l'occupazione e la rioccupazione non sono rispettati: **sanzioni pecuniarie pari a 500,00 €;**
- » Omessa/non tempestiva comunicazioni al Comune se il termine per la rioccupazione non sono rispettati: **sanzioni pecuniarie pari a 500,00 €;**
- » Occupazione da parte di persone NON aventi diritto: **sanzione pecuniaria pari a 2,5 l'ammontare del canone di locazione provinciale per la durata dell'illegittima occupazione**



Agenzia di vigilanza sull'Edilizia - AVE

Via Canonico-Michael-Gamper 1
39100 Bolzano
Tel.: 0471 41 84 90

<https://wohnbauaufsicht.provinz.bz.it>
awa.ave@provinz.bz.it
awa.ave@pec.prov.bz.it

* I testi hanno esclusivamente scopo informativo e non hanno carattere ufficiale né esaustivo.

Si rinvia all'art. 79 L.P. 13/1997, vigente in data 30 giugno 2020, alla LP 9/2018 ed agli atti unilaterali d'obbligo.

Bibliothek Burgstall

Vorlesestunde im Kindergarten

„Wie die Welt von morgen aussehen wird, hängt in großem Maß von der Einbildungskraft jener ab, die gerade jetzt lesen lernen.“
(Zit. Astrid Lindgren)



Nach einer längeren Pause war es mir ein persönliches Anliegen für dieses soeben beendete Kindergartenjahr

2022/23 endlich wieder Lesungen für die Kinder des deutschsprachigen Kindergartens Burgstall organisieren zu können.

Dank der tollen Zusammenarbeit zwischen der Bibliothek Burgstall und dem Kindergarten Burgstall ist es gelungen im Frühjahr die Bibliotheksbesuche für die drei Altersgruppen zu ermöglichen. Angefangen haben die „schlauhen Füchse“ (einzuschulende Kinder), welche Ende März die Bibliothek besucht haben. Nach der Einführung in die gängigen Bibliotheksregeln mit Barbara durften sie der Präsentation vom „Osterfrosch – Nulli ud Priesemut“ (Matthias Sodtke) von Corinna lauschen. Anschließend durfte jedes Kind einen Osterei-Blumenstecker basteln, ein Buch ausleihen und mit nach Hause nehmen. Im April kam die Bibliothek zu den „lustigen Giraffen“ (kleine Kindern) in

den Kindergarten. Corinna las das Buch „Elmar“ (David McKee) vor und anschließend konnte jedes Kind seinen eigenen Elefanten anmalen und ein Buch von der mobilen Bibliothek ausleihen, die ich mitgebracht hatte. Im Mai fand dann noch der Bibliotheksbesuch der „kuscheligen Mäuse“ (mittlere Kinder) statt. Nachdem Marisa den Kindern die Bibliothek erklärt hatte, präsentierte Gabi das Buch „Kamfu mir helfen?“ (Barbara und Dirk Schmidt). Mary half den Kindern anschließend beim Basteln der Finger-Elefanten und wieder durfte sich jedes Kind ein Buch ausleihen, was von den Kindern sehr gern angenommen wurde.

Die Kinder haben sich außerordentlich erfreut gezeigt von diesen Veranstaltungen und haben sich sehr rege am Angebot beteiligt, weshalb wir in Zusammenarbeit mit Gerda Gostner vom Kindergarten Burgstall beschlossen haben diese Lesungen auch im nächsten Kindergartenjahr abzuhalten, wenn möglich sogar öfters. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Beteiligten zu bedanken. Ohne die rege Mithilfe und den Einsatz der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Bibliothek, den freiwilligen Vorleserinnen,

die sich extra Zeit genommen haben für die Projekte und von Gerda Gostner, welche sich mit viel Herzblut für diese Themengebiete im Kindergarten Burgstall einsetzt, wären solche Momente nicht realisierbar.

Karin Haller
ehrenamtliche Mitarbeiterin
in der Bibliothek und
Mami eines Kindergartenkindes



Zu Gast in Nals: Burgstaller Bibliotheksteam besucht neue Bibliothek

Auch in diesem Jahr gab es die jährlich stattfindende Kulturfahrt für die Burgstaller Bibliotheksteammitglieder. Immer mit Besichtigung einer der neuen Bibliotheken Südtirols zur Weiterbildung des Teams. In diesem Jahr ging es für uns nach Nals. Nach der Besichtigung der Nalser Bibliothek wurden alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Bibliotheksrat zum Essen ins Restaurant Figl eingeladen. Auf diese Weise bedankte sich die Gemeindeverwaltung bei allen für ihre ehrenamtliche Bibliothekstätigkeit. Auch der Gemeinderat Günther Matscher, zuständig für die Bibliothek, sprach zu allen Anwesenden anerkennende Dankesworte aus.

Mit Jugendstilveranda und Gaststube ist die neue Nalser Bibliothek ausgestattet. Wie man vermuten kann, ist diese in einem Altbau untergebracht. Mitte Mai konnte das Burgstaller Bibliotheksteam in Nals „stark beeindruckt“ wahrnehmen, dass man für einen Bibliotheks-Umzug, wegen größeren Platzbedarfs, nicht unbedingt einen Neubau benötigt. Die Gemeinde Nals, die ebenso 2.000 Einwohnerinnen und Einwohner hat wie Burgstall, kaufte das ehemalige „Gasthaus Sonne“ und renovierte es. Dadurch wurde es möglich das bewundernswerte „Kulturzentrum Sonne“ zu erschaffen, in dem die Öffentliche Bibliothek und einige Institutionen des Ortes untergebracht werden konnten. So gibt es im seitlichen Ex-Stadzubau jetzt das Jugendzentrum mit integrierter Maisonette. Die Kids dürfen auch die Veranda und den Kurssaal mitbenützen. Der sehr gut ausgestattete Kurs- und Lesungsraum „Olga“ kann von allen Vereinen und Institutionen des Ortes verwendet werden. Olga, die letzte Wirtin vom Gasthaus Sonne, ist die Namensgeberin für den Veranstaltungsraum. Im neu gedämmten Giebeldachgeschoß befindet sich ein herrlicher Chorraum mit einem schwarzen



Begrüßung in der Sonnen-Gaststube durch Bibliotheksleiterin Marlene Ladurner (links)

Flügel. Es gibt fünf abgestufte Ränge mit spezieller Bestuhlung und integrierten Notenständern für zahlreiche Chormitglieder. Letztendlich gibt es auch eine Zweizimmer- Mansardenwohnung, welche nur gemeinsam mit den Kellerräumlichkeiten verpachtet wird. Beim benachbarten Apfelbauer hat die Gemeinde Nals, vorausblickend, den Grund für die erforderlichen Gästeparkplätze für das künftige Kellerlokal reserviert.

Im weitläufigen Bibliotheksareal, mit weit mehr als 300 qm Fläche, durfte sich nur der Mineralienverein mit ein paar Vitrinen einquartieren. Über zwei Stockwerke sind alle Fachbereich-Abteilungen untergebracht. Ein vorgeschriebener Lift ist im Gebäude vorhanden. In der ehemaligen Gaststube, worin auch der Tresen aufwendig und stilgetreu renoviert wurde, können gemütlich Gäste, wie wir, von Bibliotheksleiterin Marlene Ladurner begrüßt, entsprechend vorinformiert und natürlich Besprechungen abgehalten werden. Besonders gut gefallen hat dem Team das eigens mit Milchglaswänden abgeteilte Büro. Diese Glaswände ermöglichen trotzdem einen guten Rundblick nach außen. Die mit grünen Lodenvorhängen verdeckte große Lesehöhle, eigentlich

der Durchgang zwischen den Kinder- und Bilderbuchräumen, fand ebenso großen Zuspruch. Alle Bibliotheksmöbel sind weiß und wurden, wie die vielen farbenfreudigen, sehr modernen Sitzgruppen neu angekauft. Nicht nur wegen des Einhaltens von Denkmalschutzvorlagen hat sich der Verbrauch an Architekten auf vier erhöht. Auch die Sanierung der alten Mauern, teilweise sogar mit Fresken, hat die geplante Bau-Fertigstellung verzögert. Im Sommer 2022 schließlich war das Gebäude einzugsbereit, sogar die Freiwillige Feuerwehr beteiligte sich am Übersiedlungstransport der zahlreichen Bücherkisten aus der alten Bibliothek. Diese hatte sich jahrzehntelang im engen, dunklen Kellergeschoß des Nalser Vereinshauses befunden. Man könnte sich dieses neue Nalser „Kulturzentrum Sonne“ zu einem kurzen Größen-Vergleich mit dem ehemaligen Burgstaller Rösslwirt-Gebäude vorstellen. Eine ähnliche Altbau-Verwendung könnte auch mit der alten Burgstaller Volksschule geplant werden, bevor diese zur zweiten Ruine Burgstalls zerfällt. Alle „heimatlosen“ Vereine von Burgstall könnten eine eigene Bleibe finden, vielleicht sogar eine ständige Fotoausstellung.



Die nördlich, zum Etschtal ausgerichtete Jugendstilveranda eignet sich besonders für Lesungen an Sommerabenden und Buchvorstellungen beim Frühstück.



Treffpunkt beim Eingang des Kulturzentrums Sonne mit Referentin Helene Amort. Links ist das neue Jugendzentrum im Stadzubau.



LESEN IM SOMMER • ESTATE DA LEGGERE

2023 Liesmich Leggimi

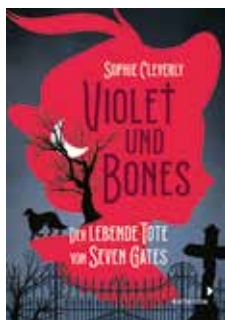
<https://biblio.bz.it/burgstall>



Ab Mai 2023 geht es mit der neuen Sommerleseaktion „Liesmich-Leggimi“ los. Alle Leser*innen von 11 bis 99 Jahren können aus einer Bücherliste von 40 Büchern in deutscher und 40 in italienischer Sprache auswählen.

Auf unseren Homepage findet ihr den **Link für die Registrierung** um an der Aktion teilzunehmen. Danach ist es möglich zu den gelesenen Büchern (Romane, Graphic-Novels und auch Sachbücher) eine Quizfrage zu beantworten oder einen Kommentar dazu abzugeben. Damit ist man dann auch schon im Lostopf für die 200 Sachpreise.

Hier eine kleine Vorschau unserer Bücher:
Ecco una piccola anteprima dei nostri libri:



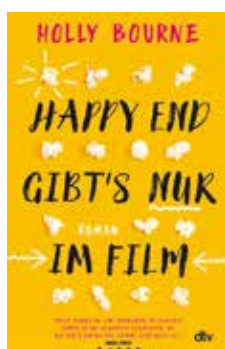
Violet & Bones.
Der lebende Tote von Seven Gates
Sophie Cleverly
Mixtvision, 2022
288 Seiten

England im 19. Jahrhundert: Keine leichte Zeit, wenn man als Mädchen ernst genommen werden möchte. Auch für Violet, die clevere Tochter eines Totengräbers ist das alles andere als einfach. Sie will nämlich nicht nur das Bestattungsunternehmen übernehmen, sondern auch einen mysteriösen Fall aufklären. Denn eines Tages taucht Oliver auf. Der Junge lag gerade noch mausetot auf dem Leichentisch ihres Vaters und irrt nun ohne Erinnerung zwischen den Gräbern auf dem Friedhof umher.



Io sono Persefone
Daniele Coluzzi
Rizzoli, 2022
pagine 298

Il destino di Core, giovane dea, è già stato scritto: regnerà sulla natura, assicurando terreno fertile e raccolti abbondanti. E, soprattutto, non si innamorerà mai, rimanendo casta per sempre. È ciò che sua madre, Demetra, ha deciso per lei e che Core ha sempre creduto di desiderare. Ma il fato è imprevedibile, anche per una divinità dell'Olimpo. Durante una passeggiata tra i campi ai piedi dell'Etna, Core viene rapita: Ade, il sovrano degli Inferi ha scelto proprio lei come sua regina. Fuggire, il suo unico obiettivo. Ma gli opposti esistono solo nella nostra mente, o almeno è ciò di cui vuole convincerla l'oscuro signore degli Inferi.



Happy End gibt's nur im Film
Holly Bourne
Dtv, 2021
400 Seiten

Liebe ist was für Idioten. Das zumindest findet Audrey. Nach der Trennung ihrer Eltern muss sie allein mit ihrer frustrierten Mutter zurechtkommen. Deshalb nimmt sie einen Nebenjob im Kino an und trifft dort auf Harry. Der ist eigentlich der nächste Martin Scorsese, nur weiß das noch niemand. Während er auf seinen Durchbruch als Filmemacher wartet, verbringt er seine Zeit mit dem Aufsaugen von Popcorn, mit Flirten und mit Grasrauchen. Audrey fühlt sich, als wäre sie in einem dieser Kitschfilme gelandet, die sie eigentlich so verabscheut. Aber ein Happy End gibt es eben nur im Film.



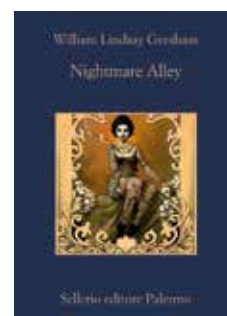
I lucci della via Lago
Giuseppe Festa
Salani, 2021
pagine 192

È il giugno del 1982. Sera dopo sera, partita dopo partita, l'Italia si sta facendo strada verso una finale dei mondiali che rimarrà nella Storia. Mauri e i suoi amici, come ogni anno, trascorrono intorno al lago i lenti giorni che già profumano di estate, tra giochi inventati al momento, gare di nuoto e incontri di pallone improvvisati in piazza. Ma poi, un fatidico giorno, tutto cambia: nel tentativo di pescare un leggendario e gigantesco pesce, Brando, il migliore amico di Mauri, finisce in fondo al lago per non riemergere più.



The boy who steals houses
C.G. Drews
Fischer Sauerländer, 2022
368 Seiten

Sam ist erst fünfzehn, aber er muss selbst sehen, woher er etwas zu essen bekommt, wo er die Nacht verbringen und wie er seinen älteren autistischen Bruder beschützen kann. Sam steigt in verwaiste Häuser ein, lebt dort so lange wie möglich und macht, was er findet, zu Kleingeld, das er mit seinem Bruder teilt. Eines Tages kommen Besitzer, eine Familie mit sieben Kindern, früher zurück. Zu Sams Überraschung wird aber nicht die Polizei gerufen, sondern er zum Essen eingeladen.



Nightmare Alley
William Lindsay Gresham
Sellerio, 2021
pagine 488

È la storia di un uomo disposto a tutto per conquistare il potere. Una "tipica storia noir" ambientata nel mondo dei luna park ambulanti, popolati di freaks e disperati. Un romanzo "fuori dell'ordinario, trascinante e malato": così lo definisce il suo traduttore Tommaso Pincio.

... und noch vieles, vieles mehr.
... e tanto altro.

Hurra, hurra der Dominik ist da!

Das Bibliotheksteam wünscht unserer Grafikerin Sibylle Dauma, dem glücklichen Vater und dem einjährigen Schwesterchen Alina viel Freude mit ihrem kleinen Erdenbürger. Brüderchen Dominik gönnen wir eine schöne Zukunft, ebenso viel grafisches Talent und hoffen, dass auch er seiner Mama bisschen Freiraum für ihre Hobbys gewährt.



**PLANEN und ORGANISIEREN
von BIBLIOTHEKS-
VERANSTALTUNGEN für Erwachsene
und, oder auch nur für PRESSEARBEIT !**

bitte melde dich bei: ingrid.schifferle18@gmail.com
oder bei der Bibliotheksleiterin Marisa Enderlin:
bibliothek@gemeinde.burgstall.bz.it
oder auch persönlich bei unseren Mitarbeiter*innen,
bzw. telefonisch in der Bibliothek: 0473 290106

Neues Lesefutter für die Seele



Bauer Errfin und der Kongokäfer

Regina Wenig
Verlag: Moritz
88 Seiten

Am Montag ist der Kongokäfer urlaubsreif. Seine Eltern müssen arbeiten, also schicken sie ihn zu Bauer Errfin: Rein in die U5, rumpeldirumpel zum Käfer-Hauptbahnhof, einsteigen in den K(äfer)-ICE bis Plattling, dort in die Waldbahn nach Regen. Bei Errfin und seiner Frau Hulda angekommen, gibt's Essen und später ein Bett im kuscheligen Heu. Am Dienstag ist der Kakadu urlaubsreif: Also ab in die U5, dann in den KAK-ICE, die Waldbahn usw. zu Bauer Errfin. Am Mittwoch braucht der schwarze Hengst Urlaub: ab in die U5 usw., am Donnerstag

macht sich der kleine Tiger auf den Weg und am Freitag zwei Flamingos. Samstag Früh hat das kleine Lama plötzlich keine Lust. Und nun?



Die Gegenstimme

Thomas Arzt
Verlag: Residenz
192 Seiten
April 1938: Der Student Karl Bleimfelder kehrt in seinen Heimatort zurück, um gegen den „Anschluss“ an Hitlerdeutschland zu stimmen – als einziger im

Dorf. Die riskante Tat bleibt nicht ohne Folgen im politisch aufgehetzten Landstrich. Gerüchte werden laut. Die Familie verstummt. Und eine Handvoll Übermü-

tiger bricht auf, um den Verräter im Wald zu stellen. Wie durch ein Brennglas nimmt Thomas Arzt in „Die Gegenstimme“ die 24 Stunden des 10. April in den Blick, an dem sich die nationalsozialistische Machtübernahme in Österreich vollzog, und schildert vielstimmig und eindringlich die Geschichte seines eigenen Großonkels – als fieberhaft rastlose Erzählung über Mitläufertum, Feigheit, Ausweglosigkeit, Fanatismus und Widerstand.



Ich und die Welt

Mireia Trius
Verlag: Die Gestalten Verlag
64 Seiten

Die Welt in Zahlen: eine visuelle Entdeckung diverser Kulturen durch Daten.

Wie leben die Menschen auf der anderen Seite der Welt? Was ist die beliebteste Sportart in Südkorea? Wie sieht ein Isländisches Frühstück aus? Und wo haben Kinder am meisten Hausaufgaben? Ich und die Welt beantwortet alle diese Fragen und mehr, und führt Kinder in die verschiedenen Kulturen der Welt ein, mit ihren Unterschieden und Gemeinsamkeiten. Das Buch bedient sich farbiger, visuell anregender Infografiken zu verschiedenen Themen – von Haustypen, Haustieren und Hausaufgaben bis hin zu Sprachen, Sportarten und Vornamen – und zeigt Kindern, wie vielfältig und reich ihre Welt ist.



Das verrückte Vogel-Klappbuch

Sara Ball
Verlag: Coppenrath, Münster
26 Seiten

Schau mal, wer da zwitschert! Klipp-klapp: 1.000 verrückte Fantasie-Vögel wie den Wunder-gu-adler, den Weißkopf-eu-kan oder die Felsenka-le kannst du dir mit diesem lustigen Vogelbuch zurechtklappen. Und über jedem Kopf, Körper und Schwanz findest du zusätzlich spannende Informationen – so siehst du, was der Klipp-klapp-Vogel alles kann. Seit vielen Jahren erfreuen die erfolgreichen Klappbücher von Sara Ball viele Kinder und sind aus Kinderzimmern, Kindergärten und Büchereien nicht mehr wegzudenken.



Raus aus dem Rummel!

Michil Costa
Verlag: Edition Raetia

204 Seiten
Michil Costa, streitbarer Hotelier, Kulturmensch, Umweltschützer und Visionär plädiert für eine neue Sinnstiftung im

Tourismus – gegen die Industrialisierung und für eine Kultur der Gastfreundschaft, die auf Werten beruht: Gemeinwohl, ökologische Nachhaltigkeit und Humanität. „Überlegungen eines Pioniers des nachhaltigen Alpentourismus Inspiration für die Tourismuswirtschaft“ Vorwort von Massimo Cacciari, Philosoph und ehemaliger Bürgermeister von Venedig.

Der große neue Filzen Kompaktkurs

Annette Diepolder
Verlag: Christophorus-Verlag
156 Seiten

Filzen – So gehts. Das umfassende



Praxis und Antworten auf viele Fragen: Welche Wolle ist fürs Filzen am besten geeignet? Wie stelle ich eine gute Lauengemischung her? Warum schrumpft mein Filzstück, und was muss ich deshalb beachten? Wie kann ich Flächen, Kugeln, Schnüre, Zipfel oder Hohlkörper aus Filz formen? Wie fertige ich Blumen, Taschen oder Hausschuhe an? Mit Beispielen für schöne Filzmodelle: Wohndekoration, Schmuck, Geschenkideen, praktische Gebrauchsgegenstände wie Pantoffeln, Taschen, Hüte.



100 Gedanken, die Mut machen

Toni Pizzocco
Verlag: Athesia
96 Seiten

Das digitale Zeitalter hat unser Leben verändert. Viel Neues hat sich im Alltag eingenistet und uns die äußere und innere Ruhe gestohlen. Bestseller-Autor Toni Pizzocco hat zu seinem Buch Mut machen oder miesmachen eine Radiosendung gestaltet, in der er einfache Gedanken, Geschichten mit Hausverstand, Wahrheiten, die allen bekannt sind erzählte. Diese sind in einem neuen Buch noch einmal zusammengefasst worden und sollen helfen, in dieser komplexen Welt einen klaren Kopf zu bewahren. Die Hör-CD enthält 32 vertonte Kurzgeschichten mit angenehmer Hintergrundmusik.



Der Banker. Erster fall für Farner und Terranostra

Siegfried Schneider
Verlag: Athesia
224 Seiten

Der Mord an dem angesehenen Meraner Bankier Waldner erschüttert die Kurstadt. Entsprechend groß ist das öffentliche Interesse an der Aufklärung des Falls und der Druck auf die Ermittler. Aber für Lukas Farner, Chefinspektor der

Meraner Kriminalpolizei, und Giovanni Terranostra, Maresciallo bei den Carabinieri, die der Staatsanwalt zur Zusammenarbeit verdonnert hat, ist es auch eine Zerreißprobe. Die beiden kennen sich seit ihrer Schulzeit – und können sich nicht ausstehen. Aber als erfahrene Polizisten decken sie nach und nach auf, dass dieser Waldner, der mit einem alten italienischen Militärgewehr hinterrücks erschossen wurde, alles andere als ein Ehrenmann war, und dass es in seinem Umfeld, geschäftlich und privat, einige Leute gab, die ihm den Tod gewünscht haben.



Berg steil! Meine Erstbegehungen zum Nachklettern

Christoph Hainz
Verlag: Edition Raetia
208 Seiten

Christoph Hainz ist der Zinnen-Mann: Seine Erschließungen

in den Dolomiten sind legendär. Über 60 seiner Erstbegehungen fordern zum Nachklettern heraus. Die Leidenschaft des Extrembergsteigers Christoph Hainz ist das Klettern. Mit diesem Buch stellt er sein bisheriges bergsteigerisches Lebenswerk vor: seine zahlreichen Erstbegehungen in den Dolomiten, aber auch im übrigen Südtirol, den Alpen und weltweit. Mit genauen Informationen, Fotos und Topos jeder Route können Kletter- und Bergbegeisterte nun seinen Spuren in Fels und Eis folgen.



Beethoven für Kinder

Marko Simsa
Verlag: Jumbo
32 Seiten

Marko Simsa und seine Nichte Laura sind auf der Suche nach ihrem liebsten Lieblingsstück von Ludwig van Beetho-

ven. Lieblingsstücke von Beethoven. Ludwig van Beethoven war ein Virtuose am Klavier und genialer Komponist. In „Beethoven für Kinder“ machen Marko Simsa und seine Nichte Laura sich auf die Suche nach ihrem Lieblingsstück des berühmten Komponisten. Da das gar nicht so einfach ist, befragen die beiden ihre Bekannten. Diese stellen ihnen berühmte Melodien und richtige Geheimtipps vor. Ganz nebenbei erfährt Laura viel Interessantes über das Leben des Pianisten, dessen 250. Geburtstag gebührend gefeiert werden sollte.



Eine musikalische Schlittenfahrt

Heinz Janisch
Verlag: Betz, Wien
24 Seiten

Ein Konzertbesuch, so turbulent wie eine Schlittenfahrt:

Tauchen Sie mit diesem Bilderbuch ab 3 Jahren in einen Winter voll klassischer Musik – mit Begleit-CD zur musikalischen Früherziehung. So eine Aufregung: Im Konzerthaus wird heute „Eine musikalische Schlittenfahrt“ aufgeführt. Luise wartet mit ihren Eltern schon gespannt, da betreten die Musiker endlich die Bühne. Doch was ist das? Alle haben ja Mützen, Schals und dicke Winterjacken an?! Ach so, das ist natürlich für die Schlittenfahrt! Jetzt geht es aber wirklich los und bald schon träumt Luise zur Musik eine aufregende Schlittenfahrt im Schnee herbei.



Frederick und seine Freunde: Erste Formen und Farben

Leo Lionni
Verlag: Edel Kids Books
16 Seiten

Die Welt von Frederick ist bunt und voller Sonnenschein und spannender Dinge. Welche Sachen sind rot und welche gelb? Was passiert, wenn man diese Farben miteinander mischt? Welche Form hat die Sonne und welche das Dach über Fredericks Mäuseköpfchen? Hier entdecken die Aller kleinsten mit der weltberühmten Maus auf liebevolle Art und Weise die ersten Farben und Formen und lernen, sie selbstständig zu benennen.



Dienstmädler in Bella Italia

Sabine Peer
Verlag: Athesia
200 Seiten

Hausmädchen, Kindermädchen, Gesellschafterin – die Arbeitsbereiche bei den reichen, italienischen Dienstherrn waren viel-

fältig. Die Umstände, die Südtiroler Mädchen, oft nicht älter als 17 Jahre, in den 50er und 60er Jahren des letzten Jahrhunderts dazu bewegen, in den Haushalten des fremden Italiens eine Dienststelle anzutreten, waren es auch. Geboren und aufgewachsen in der deutschen Provinz im Norden, waren sie auf dem Papier

wohl selbst Italienerinnen, aber mit ihrem „Vaterland“ verband sie wenig bis nichts. Ihre Lebensrealität in der damals armen Bergregion Südtirol war zu verschieden von Italien mit seiner anderen Kultur und fremden Sprache. Der erstarkende Tourismus in den Nachkriegsjahren, der viele vermögende italienische Gäste nach Südtirol brachte, schaffte häufig die Berührungspunkte.



Der Sommer der Blütenfrauen

Lea Santana
Verlag: Bastei Lübbe
384 Seiten

Als die impulsive Rose auf einem Biohof anheuert, ist sie sogleich fasziniert von dem liebevoll angelegten Blumenfeld der verstorbenen

Gärtnerin Martje. In deren Notizbuch findet Rose köstliche Blütenrezepte, die sie zu einem kulinarischen Blog inspirieren – und das mit großem Erfolg. Die Französin Marguerite, die in Paris gegen die Schließung ihres kleinen Restaurants ankämpft, ist bezaubert von Roses duftigen Rezepten. Ebenso wie die Foodjournalistin Viola, die in Italien vor einer schweren Entscheidung steht. Als sich die drei Frauen im Piemont treffen, geben sie sich ein Versprechen: Gemeinsam wollen sie einen lang gehegten Traum zum Leben erwecken ...



Una vita nuova

Fabio Volo
Verlag: Mondadori
204 Seiten

Due amici su un'auto rossa attraversano l'Italia: musica da cantare, il vento tra i capelli, la mano fuori dal finestrino a giocare con l'aria. Hanno una quarantina

d'anni e una vita incagliata. Andrea aspetta un verdetto da cui dipende la sua vita sentimentale. Paolo è in crisi: di coppia, di identità, di mezza età. O forse è solamente bisogno di leggerezza. L'auto su cui viaggiano è una vecchia Fiat 850 spider. Il padre di Paolo l'aveva dovuta vendere per far spazio alla famiglia, e ancora la rimpiange. Così Paolo ha deciso di recuperarla e fargli una sorpresa. Mentre risalgono dalla Puglia a Milano, Paolo e Andrea parlano tra loro con la spietatezza che ci si può concedere solo fra amici: l'amore, il lavoro, i genitori...



Riscrivi le pagine della tua vita

Anna de Simone
Verlag: Rizzoli
252 Seiten
Soffermati un istante a osservare la tua vita psichica: è complessa, tumultuosa, spesso prepotente. Unica, forgiata dalla tua storia personale.

Talvolta te ne senti sopraffatto. Hai mai pensato, però, di imparare a interpretarla e a coglierne le dinamiche? Non è facile, ma questa consapevolezza è il primo passo per comprendere le tue emozioni e scoprire il tuo valore. Questo libro – il primo delle due fondatrici di Psicoadvisor, la rivista online più seguita in Italia sui temi di psicologia e crescita personale – propone un percorso introspettivo basato sulle più autorevoli teorie psicologiche, nel quale le autrici ti porteranno per mano a esplorare aspetti della tua personalità che prima ignoravi. Dentro di te, sepolto sotto una coltre di emozioni soverchianti quali ansia, rabbia, sensi di colpa e insicurezza, c'è un inestimabile valore.



Fabbricante di lacrime

Erin Doom
Verlag: Magazzini Salani
672 Seiten

Tra le mura del Grave, l'orfanotrofio in cui Nica è cresciuta, si raccontano da sempre storie e leggende a lume di

candela. La più famosa è quella del fabbricante di lacrime, un misterioso artigiano dagli occhi chiari come il vetro, colpevole di aver forgiato tutte le paure e le angosce che abitano il cuore degli uomini. Ma a diciassette anni per Nica è giunto il momento di lasciarsi alle spalle le favole tetre dell'infanzia. Il suo sogno più grande, infatti, sta per avverarsi. I coniugi Miligan hanno avviate pratiche per l'adozione e sono pronti a donarle la famiglia che ha sempre desiderato. Nella nuova casa, però, Nica non è da sola. Insieme a lei viene portato via dal Grave anche Rigel, un orfano inquieto e misterioso, l'ultima persona al mondo che Nica desidererebbe come fratello adottivo.



Mitreden, mitgestalten. Spazio per contribuire.

WIR GEHÖREN UNSEREN MITGLIEDERN.
APPARTENIAMO AI NOSTRI SOCI.

Als Genossenschaftsbank bieten wir allen BürgerInnen die Möglichkeit, Teil zu werden und mitzuentcheiden. Reden wir darüber!

Come banca cooperativa, offriamo a tutti i cittadini l'opportunità di esporre il proprio punto di vista e di contribuire attivamente. Parliamone!

RAIFFEISENLANA.IT



Raiffeisen
Lana